

MIT

# KÖNIZ INNERORTS

ab Seite 23



# WABERNPOST

DIE ZEITSCHRIFT FÜR WABERN, SPIEGEL UND STEINHÖLZLI



**Initiative  
Unternehmer** 5  
Neue Werkplätze an der  
Werkstrasse

**Köniz** 9  
Impressionen, Augenblicke

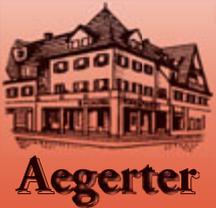
**Bahn und  
Bus 2012** 10  
Alles im Viertelstundentakt

**Schnippe di  
Schnapp** 11  
Bastelküche für  
Weihnachten

**Singkreis  
Wabern** 16  
Gesungenes Gotteslob



Dezember 2011  
64. Jahrgang  
12



**Aegerter**

**Bäckerei – Konditorei**

Kirchstrasse 192, 3084 Wabern  
Tel. 031 961 29 74  
Fax 031 961 77 94

**Sonntagmorgen offen**

**Im Dezember  
jeden Tag  
Grüttibänze**

**6. Dezember  
Chlausetag  
feine Weihnachtsgüetzi  
und Lebkuchen**



**Glutenfrei: Brot und Züpfle  
für Zöliakie-Allergiker**

Wir verzichten auf den Kauf von Teiglingen  
und vorgebackenen Produkten  
sowie Mehlmischungen.  
Unsere Backwaren werden mit  
Mehl aus unserer Region  
(IP-Suisse-Label) hergestellt.



Mo	6.00 - 12.30	
Di-Fr	6.00 - 12.30	14.00 - 18.30
Sa	6.00 - 13.00	
So	8.00 - 12.00	



**H. Spring**

**Wohnwerkstatt**  
Wabersackerstrasse 91  
3097 Liebefeld  
Tel. 031 971 15 58  
Natel 079 314 63 12

- Polsterarbeiten
- Vorhänge
- Stoffe
- Qualitätsmatratzen mit %



**Simu dr Maler GmbH**

**MALEREI – GIPSEREI**

Simon Joerin  
Gurtenareal 26  
3084 Wabern  
Tel./Fax 031 961 47 00  
Natel 079 394 77 76  
www.simudrmaler.ch

- Malen
  - Gipsen
  - Tapezieren
  - Isolieren
  - Renovieren
  - Trockenbau
- Für Anfragen stehen wir  
Ihnen gerne zur Verfügung.

**Tertianum**

Residenz Chly-Wabere · Wabern



**„Kommen Sie auf einen Besuch vorbei“**

TERTIANUM ist der Inbegriff für Wohlbefinden, Sicherheit und Lebensqualität im Alter.

Lernen Sie die TERTIANUM Residenz Chly-Wabere jetzt persönlich kennen:  
Öffentliche Führungen finden jeden Mittwoch um 14.00 Uhr statt.

Oder vereinbaren Sie einen individuellen Termin mit uns unter 031 960 60 60.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne!

TERTIANUM AG	Nesslerenweg 30	Tel. 031 960 60 60	chlywabere@tertianum.ch
Residenz Chly-Wabere	3084 Wabern	Fax 031 960 60 70	www.chlywabere.tertianum.ch



**Walther & Fankhauser AG**  
CH-3084 Wabern  
Telefon 031 960 90 90

www.wafa.ch info@wafa.ch

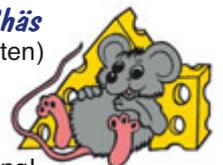


**Solarium  
Kosmetik  
Massage**  
**Collagen-Bodywave  
O·P·I-Produkte**  
Heidi Finger & Team  
Seftigenstrasse 225  
3084 Wabern  
Tel. 031 961 73 70  
[solarium-wabern.ch](http://solarium-wabern.ch)



**Chäsi Toffe, dr Tip für guete, usgrifte Chäs**

- Grosses Sortiment an Schnittkäse (150 Sorten)
- Gut gelagerter Emmentaler
- Diverse Bergkäse
- Herrliche Käseplatten / Käse-Fleischplatten
- Bekannt für ausgezeichnete Fonduemischung!



**chäsi-toffen.ch** *Chömet ine, es isch sicher ou für Öich öppis i dr Vitrine*

**KMU Advents-Flanieren in Toffen, Samstag 26. und Sonntag 27. Nov. 10-17 Uhr**  
Wir betreiben neben dem geöffneten Laden ein Fonduezelt! Verpflegungsstände sind länger geöffnet!

## Editorial

Vor Ihnen liegt eine Ausgabe der Wabern Post, die so vielfältig wie die Menschen ist, die dort wohnen und arbeiten.

Wabern ist nicht nur als Wohnort vor den Toren Berns beliebt, es etablieren sich auch vermehrt grössere Gewerbebetriebe in der Arbeitszone des Zentrums. Neuestes Beispiel der Baukomplex an der Werkstrasse 20. Eine geschickte Lösung, die an der Stelle eines seit langem abbruchreifen Altbaus entstand.

Machen Sie in der Adventszeit abends einen Spaziergang durch das Eichholzquartier. Sie werden überrascht sein über die Vielfalt der weihnachtlich geschmückten Fenster. Ein Adventskalender der andern Art, der bereits Tradition hat.

Doch auch das Spiegelquartier darf im Dezember den Samichlous begrüssen und das Oberstufenschulhaus beleuchtet jeden Abend ein weiteres Adventsfenster.

Im neuen Band «Köniz» von Daniel Gaberell kommen auch Kunstschaffende und Schriftsteller aus dem Einzugsgebiet der Wabern Post zu Wort. Sie geben so Einblicke in ihre Arbeit und ihren Bezug zu Wabern/Spiegel und Köniz. Ein Buch mit Bild- und Textbeiträgen, das vielleicht auch den Weg unter den Tannenbaum findet.

Zur Einstimmung auf die kommenden Festtage möchten wir Ihr Augenmerk auf die vielen musikalischen und spirituellen Anlässe in der Adventszeit lenken. Ein Blick in die Agenda (Seite 21) hilft Ihnen, sich zurechtzufinden.

Das Redaktionsteam der Wabern Post wünscht Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine vielfältige, stimmungsvolle Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest.

*Theresia Morgenegg*

## Titelbild

Winter von seiner schönsten Seite.

*Bild Marco Zanoni*



Die Wabern Post ist das Mitteilungsblatt der Mitglieder des Vereinskonzents Wabern. Die Wabern Post ist politisch und konfessionell unabhängig. Sie wird 11-mal im Jahr in die Haushalte von Wabern, Gurtenbühl, Spiegel und Steinhölzli verteilt. Auflage: 6000 Ex.

Das Kultursekretariat der Gemeinde Köniz unterstützt die Wabern Post jährlich mit Fr. 500.–

### Leiste:

Gurtenbühl-Leist – Spiegel-Leist – Wabern-Leist

### Vereine:

- Alters- und Pflegeheim Weyergut
- Bernau • Berner Liedertafel
- Bibliothek Wabern
- Eichholz-Reservat Wabern
- Elisabeth Müller Schule Wabern
- Elterngruppe Wabern • kibe Region Köniz
- Familiengarten-Verein Wabern • FC Wabern
- Feuerwehrverein Wabern
- Fischerclub Wabern • Frauenriege Wabern
- Frauen St. Michael
- Frauenverein Wabern-Spiegel
- Freischützen Wabern • IG-Kompost Köniz
- juk-Jugendarbeit Köniz/Wabern
- Könizer Bibliotheken • La gugg au vin
- Ludothek Wabern • Michael-Chor Wabern
- Musikgesellschaft Köniz-Wabern
- Pfarrei St. Michael • Ref. Kirche Wabern
- Reservat Eichholz Wabern • Schule Morillon
- Schachclub Köniz-Wabern
- SPITEX RegionKöniz
- Sport- und Skiclub SSC Wabern
- Singkreis Wabern • Spiegelbühne
- Sprachheilschule Wabern
- Stiftung Bächtelen
- Tennisclub Eichholz Wabern
- Tertianum AG Residenz Chly Wabere
- TV Wabern • Verein Kinderheim Mayezyt Wabern
- Verein für Freizeit-Arbeit Wabern-Spiegel
- Verein Spiegel-Blinzernplateau
- Wasserfahrverein Freiheit Wabern-Bern
- Wohn- und Pflegeheim Grünau AG

### Parteien aus dem Spiegel und aus Wabern:

BDP • CVP • EVP • FDP • SP • SVP • Grüne Köniz

## Redaktion

Wabern Post, Postfach 180,  
3084 Wabern  
wabernpost@bluemail.ch  
Mo/Di/Mi 10 bis 12.30 Uhr  
Tel. 031 961 85 39  
PC-Konto: 30-772177-1

Theresia Morgenegg (tmo), Pierre Pestalozzi (pp), Hannah Plüss (hp), Roland Saladin (rs), Liselotte Sohler (ls), Mario Tuor (mt), Moël Volken (mv).

Sie können die Wabern Post auch im Internet als PDF-Datei anschauen oder herunterladen:  
[www.wabern.ch](http://www.wabern.ch) > Agenda & Aktuelles

## Wabern Post Jahresabo

Wohnen Sie nicht im Gratis-Verteilbezirk (Wabern, Gurtenbühl, Spiegel, Steinhölzli)? Sie können die Wabern Post abonnieren! Fr. 20.– pro Jahr oder Fr. 64.– für Jahrgangssponsoren, die publiziert werden: wabernpost@bluemail.ch

## Erscheinungsdaten

Nr.	Redaktionsschluss	erscheint
1/12	12.12.	30.12.
2/12	09.01.	27.01.
3/12	06.02.	24.02.
4/12	07.03.	25.03.

## Herausgeber

Vereinskonzent Wabern

## Schreiben Sie uns

Die Redaktion freut sich über Zuschriften aus der Leserschaft. Kürzungen oder das Einholen von Gendarstellungen bleiben vorbehalten. Eingereichtes Material (Foto, Text, CD usw.) wird nicht retourniert.

## Inserateservice

Jordi AG – das Medienhaus, Belp  
Irene Grass  
Aemmenmattstrasse 22, 3123 Belp  
inserate.wabernpost@jordibelp.ch  
Tel. 031 818 01 17, Fax 031 819 38 54





Beat Nydegger, Versicherungsberater  
mit eidg. Fachausweis  
Zuständig für Wabern und Spiegel b. Bern

## Was immer kommt: Die Mobiliar – die genossenschaftliche Versicherung aus der Schweiz für die Schweiz!

Die Generalagentur Bern-West: Lokal verankert lokal präsent –  
und nahe bei Kundinnen und Kunden, gerade auch im Schadenfall.

**Die Mobiliar**  
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Bern-West  
Bümplizstrasse 142, 3018 Bern  
Direktwahl 031 978 40 46

180609E06GA

### UMZÜGE UND TRANSPORTE

## KELLENBERGER

3084 WABERN BAHNHOFSTR. 20 B

Telefon 031 961 01 65  
Fax 031 961 01 17  
E-Mail [info@kellenberger-umzuege.ch](mailto:info@kellenberger-umzuege.ch)  
Internet [www.kellenberger-umzuege.ch](http://www.kellenberger-umzuege.ch)



**S P I T E X**  
Hilfe und Pflege zu Hause

### Sicher daheim - wir springen ein

SPITEX RegionKöniz  
Schulhausgässli 4  
3098 Köniz  
031 978 18 18  
[info@spitex-koeniz.ch](mailto:info@spitex-koeniz.ch)  
[www.spitex-regionkoeniz.ch](http://www.spitex-regionkoeniz.ch)

## R O D E R O P T I K

Bahnhofstr. 11 · 3123 Belp · Tel. 031 819 21 81 · [www.roderoptik.ch](http://www.roderoptik.ch)

riegelwerbung.ch

gutsehen  
gutausssehen

## Kommunikation vom Feinsten

**Jordi AG**  
Aemmenmattstrasse 22 · CH-3123 Belp  
Telefon 031 818 01 11 · Fax 031 819 88 71  
[info@jordibelp.ch](mailto:info@jordibelp.ch) · [www.jordibelp.ch](http://www.jordibelp.ch)



# Flyer ire chline Zau drucke mir jtz digitau.

Christoph Trüssel, Drucktechnologie und Ausbildner

## Neuer Akzent an der Werkstrasse

Die Arbeitszone in Waberns Zentrum ist ein gefragter Betriebsstandort – nicht nur für Bundesämter, sondern auch für Gewerbebetriebe. Nach und nach verändert sich das Ortsbild. Jüngstes Beispiel ist der Neubau Werkstrasse 20, den die Guggisberg Dachtechnik AG erstellen liess und der seit Oktober rund 40 Arbeitsplätze beherbergt. Ein gelungenes Beispiel baulicher Verdichtung.

Die Guggisberg Dachtechnik AG startete 1998 als Einzelfirma. Inzwischen gehört das Unternehmen im Kanton Bern zu den führenden Anbietern der Branche. Seit acht Jahren ist die Firma an der Werkstrasse daheim – im schmucken, bald hundertjährigen Gebäude Werkstrasse 24, wo früher der PTT-Unterhaltungsdienst für Telefonkabinen angesiedelt war und wo heute auch die Ofenbau Perler & Co. mit ihrer einmaligen Sammlung antiker Öfen eingemietet ist. Weit auffälliger war das 1996 hinzugekaufte Nachbargebäude Nummer 20, wo einst im Obergeschoss in einer Wohngemeinschaft Berner Musikergrößen heranreiften. Der Abbruch des Altbaus schien seit langem nur eine Frage der Zeit – im Sommer 2010 war es so weit.

### Enge Hosen für den Neubau

Das Neubauprojekt der Gygax Architekten AG musste die engen Platzverhältnisse berücksichtigen und die Vorgaben der Über-



...wo vorher eine WG und ein Kunsthandwerk-Atelier einquartiert waren.

Bilder pp

bauungsordnung einhalten. Deshalb ragen z.B. entlang der Werkstrasse die Obergeschosse übers Erdgeschoss hinaus. Zum Zeitpunkt des Fototermins mit Bauherr und Architekt war das Gebäude noch eingestrichelt – noch fehlte die Metallverkleidung der Fassade. Doch liess sich schon unschwer erkennen: Der schlanke, 15 Meter hohe Neubau passt optimal zwischen den dreistöckigen Altbau und den massiven fünfstöckigen Kubus des Roten Kreuzes. Der knapp 7 Mio. teure Neubau erfüllt auch den Minergiestandard. Nächsten Frühling wird eine Photovoltaikanlage auf den beiden Flachdächern hinzukommen.

### Drei KMU unter einem Dach

Das fünf Meter hohe Erdgeschoss im Neubau sowie die neue Zwischenbaute dienen der Guggisberg Dachtechnik AG als Lager- und Produktionsraum. Geschäftsleitung und Büro-Arbeitsplätze bleiben im benachbarten Altbau, wie CEO Jürg Guggisberg mitteilt. Auch die im Business Park Grünau gemieteten Lagerräume werden weiter benötigt; denn die Firma hat dank Bauboom und nicht zuletzt dank der wachsenden Klientel in Wabern in den letzten Jahren stark expandiert und zählt heute knapp 100 Mitarbeiter.

Neu an der Werkstrasse 20 angesiedelt ist der Hauptsitz der Bären Haustechnik AG mit rund 30 Arbeitsplätzen, nachdem die Räumlichkeiten an der Grünaustrasse angesichts des Firmenwachstums nicht mehr genügen. In den modernen Räumen auf zwei Geschossen könne das «Bärenteam» ideal zusammenarbeiten, sagt Geschäftsführer Stephan Lehmann. Ein- und Umbau von Heizungs- und Sanitäreinrichtungen erfordern einen grossen Koordinationsaufwand, und

immer häufiger übernimmt die Firma die Rolle der Gesamtprojektleitung. Die Fachleute für Gebäudeautomatisation, Lüftung und Klima haben ihre Büros nun ebenfalls an der Werkstrasse. Auch das Kundencenter zügelt von Bern nach Wabern. Von hier aus werden zudem die Kontakte zu den Niederlassungen in Thun und Aarberg gepflegt. Ab Januar 2012 kommt dank Zusammenschluss mit der Bären Elektro AG eine weitere Niederlassung in Bern hinzu. Insgesamt beschäftigt die Firma rund 170 Personen.

Das oberste Geschoss – mit wunderbarem Blick auf die Stadt Bern und die Alpen – beherbergt die Erbauer selbst, also die Gygax Architekten AG, die ihr Büro bisher im Marzili hatten. Thomas Gygax führt den Betrieb in dritter Generation – sein Grossvater gründete die Firma nach dem Krieg, und auch sein Vater Heinz Gygax hinterliess diverse bauliche Spuren in der Gemeinde.



Drei Firmenchefs auf dem Weg nach oben: Jürg Guggisberg (hinten), Stephan Lehmann (links) und Thomas Gygax.

Bild pp

### Lob an die Waberer

Im Gespräch heben die drei Firmenchefs den idealen Betriebsstandort Wabern hervor. Die Nachbarschaft habe sich vor und während der Bauphase äusserst verständnisvoll und kooperativ gezeigt, sagt Thomas Gygax. Wabern sei hinsichtlich Aufträge sehr wertvoll, wie Jürg Guggisberg betont. Er habe die Waberer als seriös, treu und pünktlich zahlend schätzen gelernt.

Zum Abschluss des Gesprächs kommt der einst hoch umstrittene Poller in der Werkstrasse zur Sprache. Guggisberg erkennt darin sogar mehr Vor- als Nachteile. Die Zu- und Wegfahrt via Quellenfahrt sei deutlich sicherer als die Route am Dorfschulhaus vorbei, und wenn ein grosser Lastwagen anliefern könne, könne man den Poller mittels Schlüssel absenken. Erfreulich, dass dieser frühere «Grosskonflikt» kaum mehr Wellen zu werfen scheint.

Pierre Pestalozzi



Neubau mit rund 40 Arbeitsplätzen...

# Auch der diesjährige Fahrplanwechsel bringt einige wesentliche Neuerungen: **Mehr Linien, mehr Anschluss.**

Mit dem Angebotsausbau per 11. Dezember 2011 wird das Busnetz von BERNMOBIL erweitert. Insbesondere die Buslinien am Stadtrand, in der Gemeinde Köniz und in Belp werden gestärkt.

## Linien 27, 29, 31 und 32

Im Westen von Bern fährt BERNMOBIL neu die ehemaligen Post-Auto-Linien 31 von Niederwangen

Bahnhof nach Ausserholligen Bahnhof und 32 (bisher 108) von Riedbach Bahnhof bis Bachmätteli. Ausserdem fahren auf den

Linien 27 (Niederwangen Bahnhof bis Weyermannshaus) und 29 (Niederwangen Bahnhof bis Wabern Lindenweg) nicht mehr Subunternehmer, sondern BERNMOBIL fährt selbst und setzt auf allen vier Linien neue Busse ein.

## Linie 25

Neu wird auch das Bütschackerquartier in Schliern mit dem ÖV erschlossen: Zwischen Eichmatt und Bütschacker verkehrt von Montag bis Freitag während der Morgen-, Mittag- und Abenspitze ein Minibus im Viertelstunden-Takt.



## Weitere Optimierungen.

### Linie 6

Ab 11. Dezember fährt das sanierte Blaue Bähnli wieder durchgehend von Worb bis Fischermätteli.

### Linien 11 und 20

Auf der Linie 11 wird während der Herbstferien anstelle des Ferienfahrplans neu der Normal-Fahrplan mit den Verdichtungen in der

Morgen- und Abendspitze gefahren. Auf der Linie 20 wird am Samstag zwischen 12 und 18 Uhr anstelle des bisherigen 7.5-Minuten-Taktes neu der 6-Minuten-Takt angeboten.

### Belp: Linien 332 und 160

Neu bietet BERNMOBIL auf der Linie 332 eine direktere Verbin-

dung vom Bahnhof Belp ins Wohnquartier Eissel. Die Umwegfahrt via Bützacker, Lehn und Ischlag entfällt. Damit die Gebiete Bützacker und Lehn aber weiterhin gut erschlossen sind, wird von Montag bis Freitag in der Morgen- und Abendspitze die Linie 160 Tangento zwischen Belp Bahnhof und Rubigen Bahnhof vom 60-Minuten-Takt auf den 30-Minuten-Takt verdichtet.

Detaillierte Informationen zu den Angebotsveränderungen sind im BERNMOBIL-MAGAZIN sowie im Internet unter [www.bernmobil.ch](http://www.bernmobil.ch) publiziert.

[www.bernmobil.ch](http://www.bernmobil.ch)

BERNMOBIL-Hotline 031 321 88 44

## Adventsfenster im Eichholz

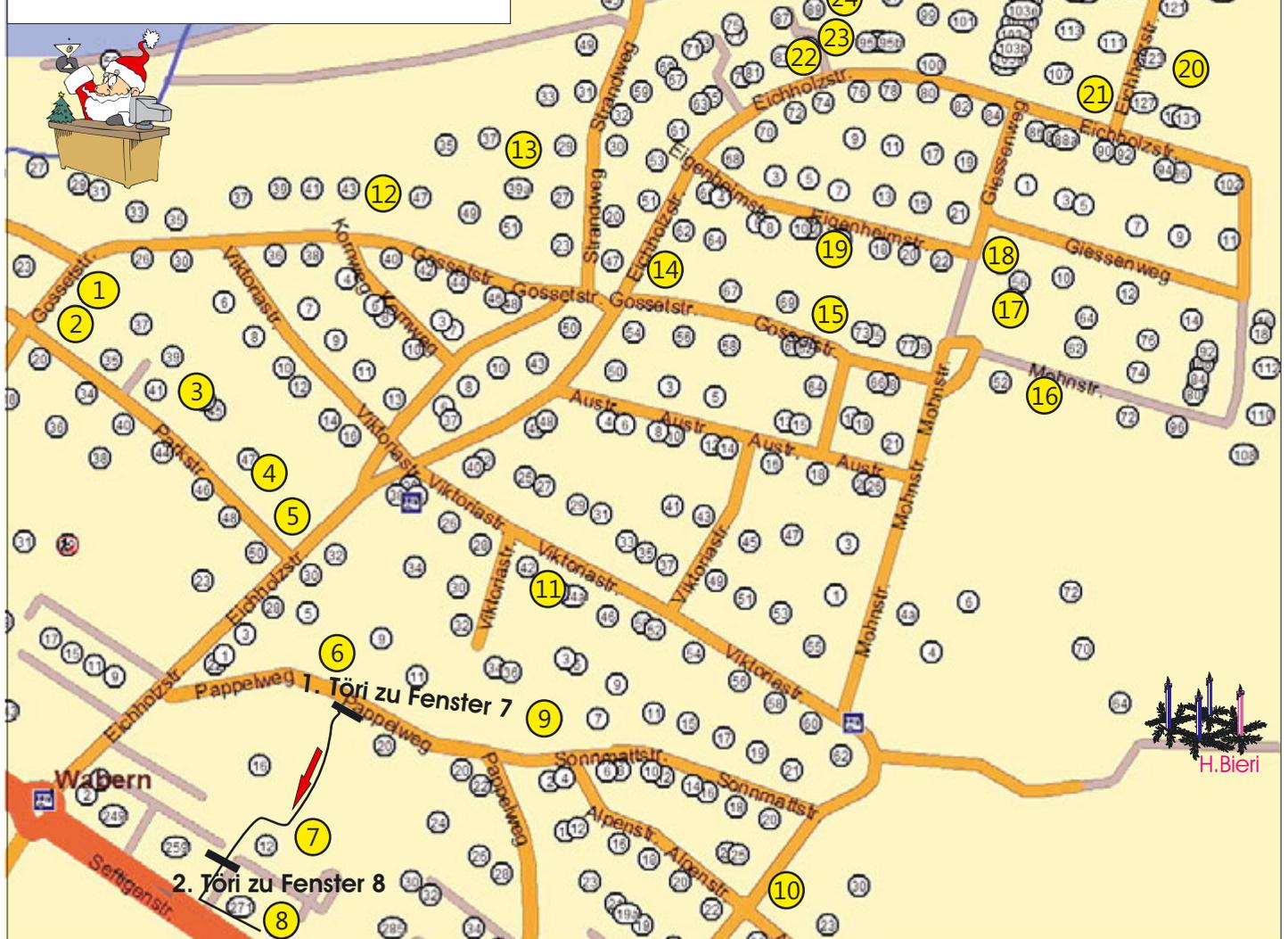
Das ist der 11. Kalender vom Eichholzquartier! 24 Familien überraschen mit einem weihnächtlichen Fenster, das jeweils ab 17.15 Uhr leuchtet. Jeden Abend bis Weihnachten kommt ein neues Fenster dazu. Alle sind herzlich eingeladen, die Fenster zu besichtigen und an den Apéros teilzunehmen. Diese finden meistens draussen statt. Warme Kleider sind zu empfehlen. Am 22. Dezember findet ein Rundgang mit anschliessendem Weihnachts-Apéro statt. Wir treffen uns um 17.15 Uhr beim ersten Fenster!

Wer gerne etwas fürs Buffet mitbringen möchte, melde sich bitte bei Sarai Jaun und Res Hofer (Telefon 031 961 44 33). Fröhliche Adventszeit und schöne Weihnachten!

### Teilnehmerliste:

1. Hafele-Spöri, Gossetstrasse 24
2. Pratisto-DeJager, Gossetstrasse 22
3. Gurtner-Zürcher, Parkstrasse 43
4. Dreyfuss-Tobola, Parkstrasse 49
5. Buri, Messerli, Eichholzstrasse 33
6. Jäger-Trees, Pappelweg 7
7. Klasse/Sprachheilschule  
Eichholzstrasse 18, Apéro ab 19 Uhr
8. Graber/Teichert, Bastelatelier  
Seftigenstrasse 273, Apéro ab 18 Uhr
9. Oertle-Hostettler, Sonnmattstrasse 1
10. Putzi-Michel, Weyerstrasse 28  
Apéro 17.30 Uhr
11. Meyer, Heiniger, Viktoriastrasse 44
12. Berger, Wysser, Gossetstrasse 45
13. Hüter, Strandweg 39
14. Joerin-Di Giovanni, Eichholzstrasse 60
15. Schär-Prein, Gossetstrasse 71,  
Suppe ab 18 Uhr
16. Streun-Hegetschweiler,  
Mohnstrasse 60
17. Zumbrunn, Kohler, Mohnstrasse 54
18. Bumann-Schaad, Giessenweg 8
19. Duggan-Greevy, Eigenheimstrasse 14
20. Hirsbrunner Zimmermann,  
Eichholzstr 125
21. Torrero Gaines, Eichholzstrasse 109  
Rundgang und Apéro
22. Liebherr-Hänni, Eichholzstrasse 85
23. Jaun, Hofer, Eichholzstrasse 93
24. Bär Hammer, Eichholzstrasse 91

### Adventsfenster im Eichholz 2011





# MARAG Garagen AG seit 1980



Gürbestrasse 13, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 25 45

Seftigenstrasse 198, 3084 Wabern  
Telefon 031 960 10 20

www.marag-garagen.ch



**HONDA Jazz Hybrid**  
4.5 Liter / 100 Kilometer  
Bereits ab CHF 25 000.-



NEUBAUTEN • UMBAUTEN • SANIERUNGEN • FASSADEN

Was über 75 Jahre dauert,  
hat Bestand

In dieser Zeit haben wir mit öffentlichen und privaten Bauten das Berner Stadtbild massgebend mitgeprägt. Namhafte Firmen und Investoren vertrauen uns und unserem Know-how. Unser Team von erfahrenen Fachleuten berät auch Sie gerne – ob Kleinauftrag oder Grossprojekt.

Wenn Ihnen Qualität und ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis wichtig sind, finden Sie unter 031 960 15 15 den richtigen Ansprechpartner.

A. Bill AG  
Seftigenstrasse 315  
CH-3084 Wabern BE  
www.billbaut.ch



**INTER-PIZZA**  
Blitzschneller  
Hauslieferdienst

Abgeholt  
Pizza 32cm ab  
**10.-**

MITTAGS  
Ab 2 Pizzen jede Pizza  
**12.50**

ABENDS  
Ab 2 Pizzen  
eine Flasche Merlot  
**GRATIS**

**PIZZERIA & KEBAPHAUS**  
Hauslieferungen • Take Away  
• Party-Service

7 Tage offen von 10.30 – 23 Uhr  
Freitag und Samstag bis 24 Uhr  
Sie bestellen - wir liefern!

**031 964 20 20**  
Fax 031 964 20 21 / www.interpizza.ch

## Grosse Herbst-Winter Aktion

persönliche VitalitätsAnalyse®

**Fr. 60.- statt Fr. 80.-**

Mit Bio-Elektronischer Dual-Impedanz  
Messung und Auswertung.

Dauer zirka eine Stunde

**Regina Ziörjen**

Vitalitäts-Coach

031 765 61 30

078 710 60 04

regina.zioerjen@bluewin.ch



Jetzt auch in Wabern  
Kreieren Sie  
Ihr persönliches Parfum  
mit [www.my-bluebox.com](http://www.my-bluebox.com)  
buchen Sie unverbindlich den  
Parfumkreateur mit Terminvorschlag  
bei [meil@sunrise.ch](mailto:meil@sunrise.ch)

**Kurt Bögli**  
Bestattungen  
GmbH  
3098 Köniz  
**031 971 63 39**

**Alles rein!**  
...Ihre  
Textilreinigung

**GREENEARTH®**  
CLEANING  
Textilreinigung ohne  
Gefahrensymbole!

**MITTWOCH  
HEMDENTAG** CHF **2.90**  
Hemd (gewaschen,  
gebügelt, am Bügel  
in Folie verpackt)

**DONNERSTAG  
HOSENTAG** CHF **6.90**  
Hose  
(Normalreinigung)

**Die umweltfreundlichste  
Textilreinigung im Kanton Bern**

Breitenrain 031 332 72 52 Muri 031 951 62 63  
Liebfeld 031 971 56 54 Wabern 031 961 35 69

**GEBR. WENGER AG**

Bedachungen  
Stahlrohrgerüste  
Fassadenverkleidungen

Gaselmattstr. 53 · 3144 Gasel/Köniz  
Tel. 031 849 01 33 / Fax. 031 849 23 69

www.wenger-bedachungen.ch  
info@wenger-bedachungen.ch

**GRÜNAU**  
WOHN- UND PFLEGEHEIM

Im Wohn- und Pflegeheim Grünau AG leben 66 leicht bis schwer pflegebedürftige Senioren.  
Unsere Liegenschaft umfasst zwei Häuser sowie eine grosse Gartenanlage.

Wir suchen  
**freiwillige Mitarbeitende für unsere Cafeteria**  
(1 bis 3 Nachmittage pro Monat)

In unserer Cafeteria bedienen wir am Nachmittag während zwei Stunden unsere  
Bewohnenden und Ihre Gäste. Haben Sie Freude an der Gästebetreuung und am  
Umgang mit älteren Menschen? Wir freuen uns, wenn Sie sich bei uns melden.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an Frau Inniger oder Frau Ruff  
Tel. 031 963 71 71, Wohn- und Pflegeheim Grünau AG, Seftigenstrasse 307, 3084 Wabern

.....

## Köniz – das Buch

**Eigentlich dürfte hier gar nichts über dieses neue Buch stehen, denn es heisst ja «Köniz», und wir sind hier in Wabern. Doch Wabern ist ja immerhin einer der 12 Ortsteile dieser erstaunlichen, vielfältigen Gemeinde.**

«Wabern kommt auch drin vor», warb Herausgeber Daniel Gaberell bei der Redaktion der Wabern Post, «und ist auch mit spannenden Stimmen vertreten». Beindruckend an dem Band mit Text- und Bildbeiträgen von 17 Autoren ist, dass er nicht einzelne Ortsteile zeigt, die zusammen irgendwie eine Gemeinde bilden, sondern eine Gemeinde mit vielen Gesichtern, Bildern und Geschichten. Nicht die Grenzen zählen, sondern das was zusammenhält.

### Berner

In ihrem beschaulichen Beitrag «Der Könizer Mani Matter» beschreibt Joy Matter, unter welchen Umständen sich die Matters überhaupt an der Weidenaustrasse in Wabern niederliessen. Sieben Jahre lebte Mani Matter in Wabern. Bereits der Titel des Textes, «Der Könizer Mani Matter», kollidiert mit den Vorstellungen eines Waberer Mani Matters. In Würdigung seines Lebens und Wirkens schliesst Joy Matter schliesslich: «Ihn auf eine Gemeinde festzulegen, fällt mir deshalb schwer – ich würde ihn einfach einen Berner nennen.»

### Am Gurten

Ruth Gundacker, Goldschmiedin mit Atelier im Gurtenbraui-Areal, gewährt einen lockeren, unspektakulären Einblick in etwas, was die Leserin oder der Leser als Gurtenbraui-Alltag empfinden darf und vermittelt dabei eine familiäre Stimmung, die anzieht, ja vielleicht fast ein bisschen Sehnsüchte weckt.

Lukas Hartmann führt uns auf und um den Gurten. Zwar verrät er uns nicht, wo genau die Maronenröhrlinge (für Nichtpilzler: das sind Cousins der Steinpilze) wachsen, aber auf seinem Weg lässt er uns jugendlichen Skifahrern aus den 50ern ebenso begegnen wie den Downhill-Bikern der Gegenwart. Geschichte ist das eine. Walo Hänni widmet sich der 1000-jährigen Geschichte von Köniz, des Verhältnisses und des Vergleichs zu Bern. Wo Köniz doch einiges älter ist als Bern hätte ja Köniz die Metropole werden können? Der Spezialist für die Geschichte der Gemeinde Köniz hat die Antworten bereit.



Langläufer im Liebefeld-Park.

Bild Marco Zanoni

### Chinatown und Hornusser

Gegenwart ist das andere: Prägend für den Band, ausdrucksvoll und überraschend sind die Bildbeiträge von Marco Zanoni. «Little Chinatown» und «Boxing Kings» stehen für die neue Welt, die «Hornussergesellschaft Thörishaus» für die lebendige Tradition. Ach ja, und das Titelbild, ein Langläufer vor den neuen Wohnblöcken am Liebefeldpark, für die wundersamen Augenblicke, die das Leben lebenswert machen; anderswo und namentlich auch in Köniz.

Moël Volken

Köniz  
Kulturbuchverlag herausgeber.ch, Bern  
Bilder Marco Zanoni  
Herausgeber Daniel Gaberell  
48.–  
ISBN 978-3-90539-11-8

Erhältlich in der Paputik in Wabern



## Jahgangs- und andere Spenden

In der letzten Ausgabe der Wabern Post hatten wir das Jahrgangssponsoring vorgestellt, zum 64. Jahrgang also 64 Franken. Leider hat die Druckerei vergessen, den entsprechenden Einzahlungsschein beizulegen. In der Mitte dieses Heftes sollte das nun aber nachgeholt sein.

Wir hoffen, Sie haben sich über das Missgeschick nicht zu sehr geärgert, und freuen uns, wenn Sie uns dennoch einen Beitrag überweisen möchten. Sie tragen damit zur Sicherung der Wabern Post bei.

Herzlichen Dank  
Die Redaktion der Wabern Post

## Glosse

### Samichlaus füllt den Sack für die Bescherung

Ort der Handlung: Samichlaus Hütte weit hinter den Bergen im tief verschneiten Wald. Am Himmel funkeln wunderbar aber tausend Sterne. In der Hütte aber herrscht Spannung; denn es ist der 5. Dezember, und noch sind nicht alle Geschenke bereit für die Bescherung von morgen.

«Verdammt!» entfuhr es Samichlaus. Ungehalten fuchtelte er mit dem Wunschzettel dieser modernen Familie in der Luft herum.

«Pssst! Vergiss nicht deine Vorbildfunktion» wies ihn Schmutzli zurecht. «Überhaupt: Was ist denn jetzt wieder dein Problem?» «Diese blöden Bezeichnungen! Oder weisst du vielleicht, was ein digitaler Kammfilter ist?»

«Ich würde sagen: ein Kamm. Der filtert die Läuse aus den Haaren.»

Samichlaus warf einen Kamm zu den anderen Sachen in den Sack.

«Und ein GPS Navigationsgerät?»

«Navigation.... ein Schiffchen für die Badewanne!»

Schiffchen in den Sack.

«Ein Flachbettscanner?»

«Flachbett... das ist eine Gummibettflasche.»

Gummibettflasche in den Sack.

«Ein MP3 Player?»

«Player... Playboy! Ein Herrenjournal.»

«Was du nicht alles weisst! – Eine Laptoptasche»

«Einkaufstasche aus verschiedenfarbigen Lappen zusammengenäht.»

Tasche in den Sack.

«Ein push-up mit St.Galler Spitzen?»

«Ich glaube, das ist so ein St.Galler Biber, weisst du, diese Lebkuchen mit Zuckerspitzchen ringsum.»

Lebkuchen in den Sack.

«Ein Vibrator?»

«Schüttelbecher für kalte Ovomaltine.»

«AMD 64X2 3800+2048MB DDR2 SD RAM 1XDVD ROM/1X16X DVD+/-RW DL 250-GB-HD 7200 rpm?»

«Bitte nochmals, es war etwas schnell.»

«AMD 64X2 3800+2048MB DDR2 SD RAM 1XDVD ROM/1X16X DVD+/-RW DL 250-GB-HD 7200 rpm.»

«Aha! Ja, das ist ein... ein... verdammt, diese blöden technischen Bezeichnungen!»

«Jetzt hast du es aber gesagt!»

«Entschuldige. Aber ehrlich, diese Sch...»

«Pssst!»

«Entschuldige. Aber weisst du noch, wie einfach das alles war früher, als wir noch Zuckerzeug für die Kinder einpackten (heute verpönt) und Zigarren für den Grossva-

ter (heute verpönt) und eine Rute (heute super verpönt). Da wusste man noch, was was ist. – Haben wir alles?»

«Alles.»

«Gehen wir!»

Samichlaus verschnürte den schweren Sack, machte ihn auf dem Rücken des Eselchens fest und zog sich die Kapuze über den Kopf. Noch ein Glas Glühwein, und dann verschwanden die Drei im dunklen Tann.

### Nachspiel

#### Brief von Hansli (8) an den Samichlaus

Liber Samichlaus

Mersi für die fielen schönen Sachen. Papa hatt gelacht für wer ist das schiffchen fileicht für Mama im Schaum Bad haha. Und für wer ist der Strähl hat Mama gesagt fileicht für dich Papa aber du hasst ja fast keine Hahre mehr haha, da wurde er aber mega sauer. Dan habe ich die Nidel geschwungen mit dem Fibratohr und dan hatten wir Meränggen zum Deser.

Kom nächstes Jar wider, es war megageil. Hansli

*Roland Saladin*

## ÖV in Wabern:

### Viel Ausbau, wenig Abbau

Ab 12. Dezember gibts für Wabern viele Neuerungen im öffentlichen Verkehr – mehrheitlich Verbesserungen:



Im Viertelstundentakt nach Belp und Bern.

Bild mv

#### Massiv mehr S-Bahn

Werktags zwischen zirka 6 und 21 Uhr ist Wabern neu im 15-Minuten-Takt mit Kehrsatz / Belp und Bern / Zollikofen / Münchenbuchsee verbunden. In den Hauptverkehrszeiten morgens und feierabends werden je zwei der neuen Kurspaare als Eilverbindungen nach Lyss/Biel verlängert.

#### Einheitstakt auf der Gurtenbahn

Anstelle des heutigen wechselnden Takts (vormittags 30'-Takt, mittags 10'-Takt, nachmittags und abends 20'-Takt) gilt neu von Betriebsbeginn (täglich 7 Uhr) bis Betriebsschluss (23.45, ausser sonntags 20.15) ein 15-Minuten-Takt. Bei Grossandrang werden die Fahrintervalle verkürzt werden.

#### Aus- und Abbau auf der Linie 29

Galt bisher in den Hauptverkehrszeiten der 10-Minuten-Takt, wird werktags von 6 bis 20 Uhr neu grundsätzlich ein 15-Minuten-Takt zwischen Niederwangen und Kleinwa-

bern angeboten. Während der Schulwochen kommen morgens, mittags und feierabends stündlich vier zusätzliche Kurspaare im Abschnitt Niederwangen–Gurtenbahn hinzu, wodurch in Fahrtrichtung Wabern ein 7,5-Minuten-Takt entsteht. In der Gegenrichtung ist der Takt hingegen leicht hinkend. Achtung: Die Verdichtungskurse wenden um den «Waberestock» und fahren somit nicht an der gewohnten Haltestelle Gurtenbahn ab. Werktags startet der erste Kurs am Lindenweg 20 Minuten früher (6.00) und der letzte Kurs 30 Minuten früher (22.00) als bisher nach Niederwangen. Wochenends erfolgt der Betriebsbeginn eine halbe Stunde später als bisher, dafür verkehrt der Bus abends anderthalb Stunden länger, respektive gleich wie die Woche hindurch (letzte Abfahrt Niederwangen nach Wabern um 22.03). Alles in allem eine kostenneutrale Anpassung des Fahrplans.

pp

## Schnippe di Schnapp

### Bastelatelier für Klein und Gross

Da haben sich offensichtlich zwei Frauen gefunden und einen Traum verwirklicht. Anne Graber und Jenny Teichert heissen die beiden Frauen. «Schnippe di Schnapp» heisst ihr Traum, der Name steht für Basteln und Kinderkreativität in vielen Varianten.



Blick ins Atelier. Zweite v.r.: Anne Graber.  
Bild zvg

Seftigenstrasse 273 ist eine Adresse, die sich Familien merken sollten. Es ist die Adresse von «Schnippe di Schnapp». Wer in das kleine, ebenerdige Lokal eintritt, sieht erst mal einen grossen Tisch mit vielen Stühlen, an der Wand hängen dekorative Bastelarbeiten, weiter hinten führt eine Türe in einen kleinen Materialraum, wo sich Farben, Papier, Pinsel und verschiedene Materialien in Regalen drängen. Dort lässt sich auch ein Zvieri richten oder ein Kaffee brauen.

### Wann und was

Das Programm des Ateliers findet sich auf [www.schnippedischnapp.ch](http://www.schnippedischnapp.ch). Für Kontaktaufnahme und Anmeldung empfiehlt sich ein E-Mail (Adressen unten) oder ein Telefon. Das nächste Mal unverbindlich hereinschauen kann man beim Weihnachtsmärit am Samstag, 26. November, von 9 Uhr bis 12 Uhr. Da kann man sich gleich die aktuellen Programme schnappen und von Jenny und Anne beraten lassen. Auch im Rahmen des Waberer Adventsfensters vom 8. Dezember ist bei «Schnippe di Schnapp» sozusagen das Türchen offen. Ab 18 Uhr gibts Apero und zarte Cello-Klänge von Thiemo Schutter. Ateliertage sind meist – aber nicht nur – samstags. Und da Anne französischer Muttersprache ist, kann auch mal auf Französisch gebastelt werden.

Früher war dies eine kitschkleine Wohnung. Nun, nach intensiven Mal- und Renovierarbeiten, ist es ein Atelier, wo Kinder ab zweieinhalb Jahren, aber auch Erwachsene, an einzelnen Nachmittagen, Abenden oder in Kursen die Freude am Gestalten ausleben können.

### Zufällig zusammengefunden

Die beiden Frauen, die unabhängig von einander an einem Projekt mit Kinderkreativität herumdachten, wurden von einer gemeinsamen Bekannten zusammengebracht und sie merkten schnell dass sie die selbe Wellenlänge haben. Erste Erfolge verbuchten sie mit Kursen im Berner Ferien-Angebot «Fäger». Mit einem Tag der offenen Türen startete «Schnippe di Schnapp», rechtzeitig auf die Weihnachtszeit, wo ja kreatives Arbeiten besonders hoch im Kurs steht. Im November und Dezember gibt es deshalb ausschliesslich thematische Angebote. Ab Januar 2012 finden dann vermehrt offene Ateliers statt, wo Kinder über sechs Jahren ohne Eltern, Kinder unter sechs mit Begleitung teilnehmen können.



Bild zvg

### Familie und Kreativität

Anne und Jenny sind selbst auch Familienfrauen. Anne hat einen dreijährigen Sohn, Oscar, und Jenny eine zweieinhalbjährige Tochter, Luise, und einen zehnjährigen Sohn, Elias. Zusätzlich zur Familienerfahrung haben Anne wie Jenny einen passenden beruflichen Hintergrund. Jenny, Dekorationsgestalterin und Museologin, arbeitete bis zur Familienpause lange in einem grossen Bastelgeschäft. Anne ist Zeichnungslehrerin und übte diesen Beruf 12 Jahre an einem Bieler Gymnasium aus.

### Adresse und Kontakt

Schnippe di Schnapp  
Bastelatelier für Klein & Gross  
Seftigenstrasse 273, 3084 Wabern  
[anne@schnippedischnapp.ch](mailto:anne@schnippedischnapp.ch)  
[jenny@schnippedischnapp.ch](mailto:jenny@schnippedischnapp.ch)  
076 448 54 47  
[www.schnippedischnapp.ch](http://www.schnippedischnapp.ch)

Moël Volken

## «Wie viele Kettenglieder hat die Kette?»

Viele haben sich, während dem Wabere Louf am Stand der FAHR RAD AG Wabern, an der langen und verwickelten Kette mit den vielen Gliedchen die «Schätzzähne» ausgebissen.

Die Auflösung lautet: Die Kette hat 350 KETTENGLIEDER.

Gewonnen haben:

1. Rang: Josè Neuenschwander  
Bondelistrasse 66. Schätzung:  
350 Gliedchen. (Gutschein Fr. 50.–).
2. Rang ex equo: Nina Sautter  
Ob. Bernblick. Schätzung 300 Gliedchen. (Gutschein Fr. 30.–).
2. Rang ex equo: Dario Rippstein,  
Kirchstrasse 132, Wabern, Schätzung  
300 Gliedchen. (Gutschein Fr. 30.– bei  
der Fahr Rad AG Wabern)
3. Rang: Girma Sheron, Seftigenstrasse  
285, Wabern, Schätzung 299 Gliedchen. (Gutschein Fr. 30.–).



Die GewinnerInnen und das FAHR RAD Team  
Bild zvg

FAHR RAD AG  
Dorfstrasse 12  
3084 Wabern  
031 961 13 73  
[mail@fahr-rad.ch](mailto:mail@fahr-rad.ch), [www.fahr-rad.ch](http://www.fahr-rad.ch)

zvg/mv

«Wir sind seit  
58 Jahren ganz  
in Ihrer Nähe.  
Wir sind für  
Sie da.»



Franziska Schær  
031 964 46 31  
Niederlassung Wabern



**B E K B | B C B E**

# wohlfühl praxis

Klassische Massage  
Hot-Stone Massage  
Fussreflexzonenmassage

Erika Gertsch  
Ärztl. dipl. Masseurin

Eichholzstrasse 2, 3084 Wabern | Mobile: 079 617 59 70 | [www.diewohlfühlpraxis.ch](http://www.diewohlfühlpraxis.ch)

# gerber storen

Gerber Storen AG  
Rolladen · Storen · Reparaturservice  
Föhrenweg 72 3095 Spiegel  
Telefon 031 971 22 92 Fax 031 972 09 87

Im Todesfall beraten und unterstützen wir  
Sie mit einem umfassenden und  
würdevollen Bestattungsdienst.

## EGLI BESTATTUNGEN

BERN UND REGION

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern, [office@egli-ag.ch](mailto:office@egli-ag.ch)  
[www.egli-ag.ch](http://www.egli-ag.ch), [www.todes-anzeigen.ch](http://www.todes-anzeigen.ch)

24 h-Tel. t: 031 971 05 97

## AWWA BAU GMBH

Gurtenareal Dorfstrasse 3084 Wabern  
Tel. 031 961 59 59 Fax 031 961 89 50

Ihr Profi für Umbau und Sanierungen

## San Marco RESTAURANT / PIZZERIA

Wenn Sie feine italienische Spezialitäten mögen  
und dazu ein gutes Glas Wein geniessen wollen,  
dann sind Sie bei uns genau richtig!  
Lassen Sie sich in unserem gemütlichen Ambiente  
mit verschiedenen Köstlichkeiten verwöhnen!

- preiswerte Mittagmenüs
- Pizzen zum Mitnehmen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Familie Yontar  
Mo-Fr: 7 bis 24 Uhr Telefon 031 961 38 48  
Sa: 10 bis 24 Uhr Fax 031 961 38 49  
So: 10 bis 20 Uhr Quellenweg 1  
3084 Wabern  
Endstation Tram Nr. 9

Ihr Reisespezialist  
in WaBern  
031 960 11 60  
[www.para-tours.ch](http://www.para-tours.ch)



## PARA TOURS

ein bleibender Eindruck

## W + K Hebeisen

Kirchstrasse 120  
3084 Wabern

Sanitäre Anlagen  
Spenglerei  
Planung + Beratung  
Tel. 031 971 28 74  
Fax 031 972 58 15  
Mobile 079 417 51 85  
[hebeisen-sanitaer@bluewin.ch](mailto:hebeisen-sanitaer@bluewin.ch)

## IDEA KÜCHEN

Es lohnt sich ...bis Ende Dezember

# 50%

auf  
Ausstellungsküchen

[idea-kuechen.ch](http://idea-kuechen.ch) 031 963 60 60 Wabern

Bringen Sie Ihre Pläne, Anpassungen sind möglich

*Gemeinsam singen!*

### Berner Liedertafel sucht Sänger

Am Donnerstag 19.45 Uhr Probe in Wabern.  
Unter der Leitung von Christine Guy.  
Tolle Kameradschaft. Gut für alle, die gern singen!  
Leichter Einstieg mit auf dem PC abspielbaren Notenblättern

[www.bernerliedertafel.ch](http://www.bernerliedertafel.ch) oder Telefon 031 961 15 77

## Kommen Sie vorbei...

### FINNKARELIA®

Die bequeme und pflegeleichte  
Hose mit Rund- und Seitene elast  
Grössen 38 bis 52



**schmitter**  
wäsche + mode ag

Könizstrasse 269 • 3097 Liebefeld  
Tel. 031 352 16 15 • [www.schmittermode.ch](http://www.schmittermode.ch)

... wir beraten Sie gerne!

## Bürgin Elektro



Beat Bürgin Elektro AG

Bellevuestrasse 52 Telefon 031 972 87 00  
3095 Spiegel Fax 031 972 87 01

[info@buergin-elektro.ch](mailto:info@buergin-elektro.ch)  
[www.buergin-elektro.ch](http://www.buergin-elektro.ch)

**Vertrauen verbindet**

## Räume mieten in Wabern

Neu auf [www.wabern.ch](http://www.wabern.ch)

**Ein Fest, eine Sitzung, eine Besprechung oder eine Tagung in Wabern? Passende Anbieter finden sich neu auf der Wabern-Webseite [www.wabern.ch](http://www.wabern.ch)**

In Wabern gibt es eine Reihe attraktiver Lokalitäten und Räume, die man für grosse oder kleine Anlässe, Sitzungen und Ähnliches mieten kann. Die Angebote sind vielfältig, von der Fischerhütte über das Bijou Wabernstöckli bis zur Villa. Ausserdem gibts natürlich auch Räume und Säle in der Gastronomie. Bisher brauchte es Geheimwissen oder gute Kontakte, um alle diese Lokale zu finden.

Neu sind sie auf [www.wabern.ch](http://www.wabern.ch) aufgelistet. Und zwar im Menü «Freizeit» unter «Räume mieten». Preise, Grösse und Mietbedingungen sind dort ebenso zu finden wie die Kontakt-Adresse für die Reservation.



«Fischer-Ranch» des Fischer-Clubs.

Bild zvg

Die Informationen wurden von Monica Gerber im Büro der Bernau zusammengetragen und ins Netz gestellt. In der Bernau sind auch Hinweise und Informationen zu weiteren Räumen und Möglichkeiten willkommen. Der Eintrag auf [www.wabern.ch](http://www.wabern.ch) ist kostenlos und bringt keine Verpflichtungen irgendwelcher Art mit sich.

Infos und Korrekturen an:  
[kultur@bernau.ch](mailto:kultur@bernau.ch)  
oder an Moël Volken  
079 480 60 58

mv

## Bächtelenacker: Verzögerung ohne Ende?

Vor fünf Jahren berichtete die Wabern Post erstmals über die Überbauungspläne auf der 2,4 Hektar grossen Baulücke, welche südseitig der Seftigenstrasse Kleinwabern vom restlichen Wabern trennt. Der Ideenwettbewerb vom Frühling 2007 spurte das Überbaumuster vor: Für Aufsehen sorgte vor allem das geplante 17-stöckige Hochhaus angrenzend an den markanten Gebäudekomplex der damaligen Druckerei Benteli Hallwag (heute Businesspark Grüna). Initiant und Investor Hans Widmer rechnete ursprünglich mit einem Baubeginn im Jahr 2009 und einer Fertigstellung des neuen Quartiers im Jahr 2011.

Heute, Ende 2011, ist der Bächtelenacker Agrarland wie eh und je. Nicht, dass Hans Widmer sich umbesonnen hätte. Im Gegenteil, die Bereitschaft zur 100-Millionen-Investition auf dem Bächtelenacker ist ungebrochen, wie untenstehende Antworten auf die Fragen der Wabern Post zeigen. Doch zunächst benötigte die Feinprojektion deutlich mehr Zeit als geplant. Erst im März 2010 fand die Volksabstimmung statt – die Könizer sagten mit 54% JA zu den neuen Zonenvorschriften inklusive Hochhaus.

Seither wird juristisch gekämpft: Die Beschwerde einer Anwohnergruppe gegen die Zonenplanänderung wurde anfangs 2011 durch die kantonale Justizdirektion abge-

*pp: Hans Widmer, sind Sie Ausdauersportler?*

Ich war Hürdensprinter – aber sonst im Leben ausdauernd.

*Empfinden Sie die Opposition gegen das Hochhausprojekt als typisch bernisch oder passiert solches auch im Grossraum Zürich, Ihrem angestammten Wirkungsraum?*  
Das ist Demokratie – und diese ist mir immer wichtiger als mein persönliches Wohlergehen.

*Sollte der definitive Gerichtsentscheid gegen die Zonenplanänderung und somit gegen das Hochhausvorhaben ausfallen: Werden Sie Ihr Projekt im umstrittenen Baufeld A überarbeiten oder wird man wieder bei Null anfangen müssen?*  
Wenn es nicht geht, muss ich mangels Energie zum Neuanfang weiter verkaufen.

wiesen und danach weitergezogen. Gespannt wartet man nun auf den Entscheid des kantonalen Verwaltungsgerichts. Blitzt die Anwohnergruppe erneut ab, wird sich wohl noch das Bundesverwaltungsgericht mit dem Hochhausprojekt befassen müssen resp. vorerst bloss mit der Zonenplanänderung; denn die öffentliche Auflage der Überbauungsordnung und des Baugesuchs werden erst nach dem Gerichtsentscheid zur Zonenplanänderung folgen und dürfte erneut Einsprachen und einen mehrstufigen juristischen Instanzenweg auslösen. Zermürbungstaktik bis der Investor den Bettel wirft? Sollte die Anwohnergruppe ihr Ziel erreichen, droht ein «zurück zum Start», womit die unsinnige Zäsur in Waberns Siedlungskörper weitere Jahre erhalten bliebe.

Pierre Pestalozzi

## Gewerbenews

### Wiedereröffnung Steinhölzli Apotheke

Nach über 50 Jahren ist die Steinhölzli Apotheke renoviert und erweitert wiedereröffnet worden.

Die Steinhölzli Apotheke wurde 1959 von Louis Chassot gegründet. Louise Casty-Marchand ist seit 1990 leitende Apothekerin der Steinhölzli Apotheke; zuerst Verwalterin und dann ab 1995 Inhaberin – notabene erst 29-jährig...

Für die Erweiterung musste von den Hauseigentümern – eine Erbgemeinschaft – zuerst ein Anbau erstellt werden. Damit konnte die Ladenfläche verdoppelt werden. Die sanfte Renovation ermöglicht eine zeitgemässe Arbeit, ohne dass der einmalige 50er-Jahre-Charme verloren gegangen ist. Louise Casty-Marchand und ihr Team freuen sich, Sie weiterhin kompetent in allen Fragen zu Ihrer Gesundheit beraten zu dürfen.

Steinhölzli Apotheke  
Kirchstrasse 9  
CH-3097 Liebefeld  
031 971 39 14  
[aposteinhoelzli@ovan.ch](mailto:aposteinhoelzli@ovan.ch)

### Föhn-X

Im gleichen Zuge wurde auch der benachbarte Coiffeurladen Föhn-X erweitert und renoviert. Sie konnten einen leerstehenden Lagerraum (von der ehemaligen EPA) dazumieten. Den beiden Inhaberrinnen Christina Verri und Corinne Perrin ist es gelungen, ihr Coiffeur-Geschäft überaus chic und elegant zu stylen.



  
 10 Jahre  
 alles nur nicht langweilig...

pectra ag | küchen & parkett | 3084 wabern | t 031 964 15 40 | pectra.ch



**Physiotherapie**  
 Atelier für Atmung und Bewegung  
**Marianne Geiser Staub**  
 dipl. Physiotherapeutin  
 Gossetstrasse 47, 3084 Wabern, Tel. 079 407 64 00

  
**MALEREI - GIPSEREI**  
 Renovationen • Sanierungen • Umbau • Fassaden  
 Decorelemente Orac + NMC-Tapeten-Putze –  
 Farbgestaltung-Graffitienschutz etc. etc.  
 Wir beraten Sie gerne  
**Kirchstrasse 194 3084 Wabern 031 961 58 56**  
 info@mosimaler.ch www.mosimaler.ch

  
**Einzel- Paar- & Elternberatungen**  
**Kurse & Erlebnisastrologie**  
 Ruth Rohrer dipl. Astroberaterin API  
 Hunzigeweid 1 3113 Rubigen  
 Tel: 076 411 86 87  
 info@astroberaterin.ch  
 www.astroberaterin.ch

  
**Das andere Dorfstaurant am Stadtrand**  
 7 Tage die Woche das ganze Jahr  
 von 8.30 bis 23.30 Uhr  
**Wir haben geeignete Räume für**  
 ...Ihren gepflegten Anlass  
 ...Vereinslokal oder Sitzungen und HV  
 ...Tagungen oder Seminare  
**Wir bieten organisierte Anlässe wie**  
 Jass-Nachmittage oder -Abende  
 Jazz-Brunch oder Wine & Dine mit Musik  
 Oldie's-Party oder Musik-Session oder Konzerte  
**Und nicht vergessen!**  
**Wir haben Hotelzimmer**  
 info@maygut.ch/www.maygut.ch  
 Seftigenstrasse 370, 3084 Wabern  
 Tel. 031 961 39 81/Fax 031 961 00 98

**KOSMETIKINSTITUT**  
**SILVIA GERBER**  
 eidg. dipl. Kosmetikerin  
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
**Eichholzstrasse 4, 3084 Wabern**  
**Telefon 031 961 02 02**

**Tiernotfälle:**  
**www.katuna.ch**

  
 Für Konsultationen und Notfälle:  
**031 961 10 00**  
 Dr. med. vet. Roland Maurer

  
**Kaffeemaschinen Urs Liebi**  
 Steinbachstrasse 23  
 3123 Belp  
**Tel. 031 812 01 40**  
 info@kaffeemaschinen-liebi.ch  
 Offizielle Servicestelle:  

Dienstag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 18:00 Uhr Samstag 09:00 – 12:00 Uhr Montag geschlossen	
---	--

  
**Bei uns stehen SIE im Mittelpunkt**



**V**iefältiges Angebot



**I**ndividuelle Therapie



**P**räventive Massnahmen

**Für uns ist PRÄVENTION ein wichtiger Bestandteil der Physiotherapie.** Allgemeine Physiotherapie, Domizilbehandlungen, Betreuung Seniorenresidenzen  
**Kursangebote/Vorträge zu den Themen:** Prävention und Rehabilitation, Sport, Mentaltraining, Ergonomie am Arbeitsplatz  
**Coaching und Mentales Training:**  
 In jeder Veränderung ist auch eine Chance verborgen, Strategien zu entwickeln um sein persönliches Ziel erreichen zu können. Diese Chance gilt es zu stärken und umzusetzen.

## Impressionen zum 31. Gurten-classic vom 6. November 2011

Ein herrlicher Spätherbsthimmel mit einigen «Föhnfischli» wölbt sich an diesem ersten Sonntag im November über das Land. Viele Zuschauer säumen die Rennstrecke auf dem Blinzernplateau und warten gespannt auf die ersten Läuferinnen und Läufer. Als das vorausfahrende Auto erscheint, geht ein Raunen durch die Menge, am Horizont taucht zuerst ein Läufer auf, kurz gefolgt von einem zweiten. Die Leute applaudieren und der bekannte Anfeuerungsruf «Heja» brandet auf. Nur eine kleine Weile später folgt das farbenfrohe Feld, viele Läuferinnen und Läufer, junge und alte, rennen neben

weidenden Kühen vorbei. Einige ganz konzentriert, andere locker und mit einem Lächeln im Gesicht, wenn sie am Strassenrand Bekannte sehen, die sie anfeuern. Dann werden die Abstände grösser, die Letzten laufen langsamer, doch aufgegeben wird nicht. Sie werden mit Durchhalteparolen angespornt, ihr Mut wird bewundert, denn auch hier gilt, Mitmachen ist alles. Später kommt der Besenwagen und der ganze Spuk ist vorbei.

*Theresia Morgenegg*

Die Resultate der verschiedenen Kategorien sind unter [www.gurtenclassic.ch](http://www.gurtenclassic.ch) abrufbar.



*Bild Martin Jörg, Bern*

## Mehr Sicherheit auf Quartierstrassen

**Mit Geschwindigkeitskontrollen auf Quartierstrassen und in Tempo-30-Zonen soll die Verkehrssicherheit in Köniz erhöht werden. Dafür hat die Gemeinde Köniz eine halbstationäre Messanlage in Betrieb genommen.**

Halbstationär bedeutet, dass der Standort der Anlage periodisch wechselt. In Wabern wird sie in der Eichholzstrasse sowie am

Lindenweg eingesetzt. Die Zustimmung der Kantonspolizei wird auf Ende November erwartet.

Der Einsatz der Anlage entspricht einem Ziel der Legislaturplanung des Gemeinderats 2010 – 2013: Die «Verbesserung der Sicherheit im Verkehr für Schülerinnen und Schüler sowie für ältere Personen». Die über das ganze Gemeindegebiet verteilten 14 Standorte befinden sich vor allem im Bereich von Schulwegen und Altersheimen.

*mv*

## Wabern Leist



### Pflanzaktion Nesslererwald

Am 22. Oktober, um 9 Uhr morgens fanden sich eine Handvoll Frühaufsteher bei schönstem, wenn auch herbstlich kühlem, Wetter eingangs Nesslererwald beim Friedhof ein. Mit Herrn Weibel, Forstmeister der Burgergemeinde Bern gingen wir durch den Wald zum Arbeitsplatz, wo wir am Waldrand an einem wärmenden Feuer von den Herren von Fischer, Revierförster der Burgergemeinde, und Schmid, Stv. Sektionschef BAFU, in Empfang genommen wurden.



*Bild Peter Sigrist*

Nach einer kurzen Begrüssung wurden die Anwesenden über die Pflanzaktion informiert und sachkundig instruiert. Dem Waldrand entlang wurden an mehreren Stellen Hecken mit 50 Büschen folgender Arten gepflanzt: schwarzer und weisser Holunder, echter Hartriegel, gemeiner Schneeball, Pfaffenhütchen und Kornelkirschen.

Am Aarebord kamen noch 20 Douglasien hinzu. Kurz vor Mittag waren alle Stauden und Bäume gesetzt. Einige weitere Waberinnen waren hinzugekommen und würdigten die vollbrachte Arbeit. Zum Abschluss wurden wir zu einem feinen Apéro mit Sandwiches eingeladen. Herzlichen Dank allen tatkräftigen, freiwilligen Helfern: L. Fischli, H. Häni und R. Graber und S. Schmid (BAFU) für Speis und Trank.

*Peter Sigrist  
Leiter Umweltgruppe*

### Spenden Weihnachtsbeleuchtung

Der Wabern Leist dankt den nachstehend aufgeführten Spenderinnen und Spendern für ihren Beitrag an die Weihnachtsbeleuchtung. Dank den grossen und kleineren Spenden können wir auch dieses Jahr die Weihnachtsbeleuchtung finanzieren. Am 25. November, ab 18 Uhr kann die neue,

# Vereine

energiesparende Beleuchtung bewundert werden. Wir laden Sie herzlich zu einem kleinen Apéro im Zentrum Wabern vor dem Coop ein.

Arban Personal, Wabern

BEKB, Wabern

Johanna Bohnenblust, Wabern

Burri GmbH Kleiderverleih, Wabern

Dr. med. dent Löpfe, Köniz

Gemeindekasse Köniz

Familie Glatthard, Wabern

Grüne Köniz

Guggisberg Dachtechnik, Wabern

Gurten Apotheke Frau B. Schär, Wabern

Gurtenbahn

Rudolf + Beatrix Hess, Wabern

Idea Küchen AG, Wabern

Claudia Kubli, Podologin, Wabern

MAVIP LEDER, Philippe Suter, Wabern

Migros Aare, Schönbühl

Margrit Moser, Wabern

Pedro Rech, Wabern

Mrs.Sporty, Wabern

Para Tours GmbH, Wabern

Physiotherapie Zentrum, Wabern

Erika Schorno, Wabern

Liselotte Sohler, Wabern

Sonnenstudio, Wabern

Weitere Spenden nehmen wir natürlich gerne entgegen. Postcheckkonto 30-38676-6

Liebe Mitglieder, haben Sie mit Ihren Kaffeebons schon jemanden eine Freude bereitet? Gerade in der Weihnachtszeit machen kleine Gesten viel Freude. Es ist uns wichtig, dass die Kaffeebons verteilt und natürlich auch eingelöst werden. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Vorweihnachtszeit!

*Wabern Leist, Vorstand*

## Spiegel Leist



### Adventszeit im Spiegel Dr Samichlous chunnt

Der Spiegel-Leist-Vorstand lädt zu seinem bereits traditionellen Chlouseanlass ein. Am Samstag, den 3. Dezember 2011, verlässt der Samichlous den Gurtenwald und erwartet Gross und Klein ab 10 Uhr bis 12.30 Uhr vor der Migros Spiegel zur Bescherung mit seinen feinen Grittibänzen und weiteren gluschtigen Gaben.

### Schulhaus als Adventskalender

Die Schule Spiegel verwandelt sich auch diesen Dezember wieder in einen grossen

Adventskalender. Täglich wird ein zusätzliches Fenster des Oberstufenschulhauses geschmückt und abends beleuchtet. Bis Weihnachten werden alle 24 Fenster des Gebäudes in farbigem Glanz erstrahlen und vorweihnächtliche Stimmung ins Quartier bringen.

Der Spiegel Leist unterstützt dieses Projekt mit einem finanziellen Beitrag und lädt alle QuartierbewohnerInnen, LehrerInnen und SchülerInnen ein, den Adventskalender aus der Nähe zu bestaunen. Wir treffen uns am Dienstag, 13. Dezember 2011, zwischen 17 Uhr und 19 Uhr zu einem stimmungsvollen Apéro auf dem grossen Pausenplatz vor der Aula des Spiegel-Oberstufenschulhauses.

Liebe Leistmitglieder, liebe QuartierbewohnerInnen, liebe Kinder wir freuen uns auf euch!

*Der Spiegel-Leist-Vorstand*

## Singkreis Wabern

### Bachs Weihnachtsoratorium, Teile IV-VI,

Im letzten Dezember wurden die ersten drei Teile des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach in der Ref. Kirche Wabern aufgeführt. Dieses Jahr, am 9. und 11. Dezember, folgen nun die Teile IV bis VI. Wieder werden ein engagiertes Orchesterensemble und vier Gesangssolisten die Aufführung des Singkreises Wabern unter der Leitung von Christine Guy begleiten. Das Werk besteht aus grossen Chorstücken mit Pauken und Trompeten, aber auch aus hochvirtuosen Arien mit Soloinstrumenten, die mit der menschlichen Stimme wettstreiten, sowie aus besinnlichen Chorälen. Sie erzählen die Kindheitsgeschichte Jesu bis hin zu den Weisen aus dem Morgenland, die den neugeborenen König suchen.



*Singkreisprobe*

*Bild Henry Hohmann*

Ein ganz besonderes Musikstück, die so genannte Echoarie, ist im vierten Teil des Weihnachtsoratoriums zu finden. Die Sopranstimme, die Oboe und die Echostimme musizieren in einer berührenden Arie, die noch heute die Zuhörer atemlos lauschen lässt. Es sind vielleicht diese magischen Momente zwischen Himmel und Erde, wenn scheinbar die Zeit stehenbleibt, die uns in Erinnerung bleiben – und die das Weihnachtsgefühl erzeugen, das wir in der oft eher hektischen als besinnlichen Weihnachtszeit so gerne finden möchten.



*Bild Henry Hohmann*

### Konzerte

Freitag, 9. Dezember, 20 Uhr

Sonntag, 11. Dezember, 17 Uhr

in der Ref. Kirche Wabern.

Billette zu 50.– und 40.– Fr., Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn. Wir empfehlen den Vorverkauf über [www.singkreis-wabern.ch](http://www.singkreis-wabern.ch) oder bei Papeterie Papuptik, Seftigenstrasse 226 in Wabern.

### Nächstes Projekt

W.A. Mozart, Grosse Messe in c-Moll, Proben ab 9. Januar 2012, Aufführung am 19. Oktober 2012 in der Franz. Kirche Bern. Anmeldung für neue Sänger und Sängerrinnen ab sofort möglich!

## Musikgesellschaft Köniz-Wabern



### Konzerte im Advent

Wir freuen uns, dass es uns auch dieses Jahr gelungen ist, neue Klangfarben ins Konzertprogramm einzubauen. Nach dem Dudelsack im letzten Jahr stehen die diesjährigen Konzerte unter dem Motto «Blasmusik und Alphorn». Unterstützt werden wir dabei vom Alphornquartett Schmitzen. Gemeinsam möchten wir Sie mit bekannten Melodien musikalisch auf die Adventszeit einstimmen.

Unser musikalischer Leiter, Stefan Ledergerber, hat ein interessantes und abwechslungsreiches Konzert mit uns einstudiert. Lassen Sie sich überraschen und geniessen Sie ein spezielles Konzert zur Adventszeit mit Blasmusik und Alphorn.

Samstag, 26. November, 20 Uhr Reformierte Kirche, Wabern  
Sonntag, 27. November, 17 Uhr Thomaskirche, Liebefeld

Im Anschluss an die Konzerte begrüßen wir Sie gerne in unserer kleinen Festwirtschaft. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei. Kollekte im Anschluss an das Konzert.

## Michaels Chor Wabern



### Chorproben für Weihnachtsmesse

Am 29. November beginnen wir mit den Chorproben für die Weihnachtsmesse vom 25. Dezember (Messebeginn 10 Uhr). Unsere Chorprobe findet jeweils am Dienstag, von 19.30 bis 21.30 Uhr im Pfarreiheim an der Gossetstrasse 8 in Wabern statt.

Wir werden den Weihnachts-Gottesdienst mit Gospels verschönern! Gospels sind eine gute Gelegenheit für Einsteigerinnen und Einsteiger. Wir sind offen für alle, die gerne singen, unabhängig der Konfession. Anfänger und Fortgeschrittene, jung und alt, Männer und Frauen in jeder Stimmlage sind jederzeit willkommen. Es steht Ihnen frei: Singen Sie das ganze Jahr mit uns oder unterstützen Sie uns für einzelne Projekte. Eine Mitgliedschaft im Chor ist freiwillig und kostenlos.

Peter Füglistaler

031 961 48 03, peter.fueglistaler@sunrise.ch

Nicole Töpferwien, 078 791 23 53, nt@ximpulse.ch

## Elterngruppe Wabern

### Merci – Danke

Liebe Helferinnen, liebe Helfer  
Das Kinderfest von Samstag, 3. September 2011, liegt schon einige Zeit zurück. Dieses Jahr fand das Fest bei ausgezeichneten Wetterbedingungen statt. Die Kinder kamen bei den vielen Spielen voll auf ihre Rechnung und konnten eifrig Stempelkarten füllen.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei allen, die uns auf irgendeine Weise unterstützt haben. Der Erlös wird wie gewohnt den Kindergärten und Schulen von Wabern auf Antrag als Beitrag für Material, Schulreisen oder Landschulwochen ausbezahlt.

Elterngruppe Wabern

## bernau – kultur im quartier



### Café Littéraire

Unser nächstes Treffen im Bistro Bernau findet am Donnerstag, 15. Dezember, um 9.30 statt.

Wie immer im Dezember stellt jede Leserin ein Buch ihrer Wahl als Geschenkidee für Weihnachten vor.

Eve Kräuchi

### ...eifach Midwuch mit

#### Parliamo italiano! am 30. November

Einmal im Monat treffen sich alle, die ihr Italienisch nicht ganz vergessen oder auffrischen wollen am ...eifach Midwuch zu Pizza oder Pasta. Anschliessend gibts eine Stunde italienische Unterhaltung, angeleitet von Sofia Capozzoli.

Nächstes Mal am Mittwoch, 30. November, ab 19 Uhr.

### Suppentopf und Blockflöten am 21. Dezember

Ab 19 Uhr gemütliches Suppenznacht am Cheminée-Feuer.

Frohen und anderen Erinnerungen fröhnd nehmen alle, die sowas haben, ihre Blockflöte mit. Um zirka 20.30 Uhr formieren wir uns für etwa eine halbe Stunde zum schrecklichsten Blockflöten-Orchester aller Zeiten. Anleitung und Noten besorgt Moël.

...eifach Midwuch – Lounge und Bar jeden Mittwoch in der Bernau, ab 19 Uhr

## Leserbriefe

### Zu Artikel Eichholz Wabernpost 10/2011

Guten Tag

Mit Interesse haben wir den Artikel über die Begehung des Eichholz mit Gemeinderat Urs Wilk Mitte August gelesen. Als nahe Anwohner freuen wir uns immer wieder an der Schönheit dieses Platzes. Wir schätzen die Bemühungen für eine gute Nutzung des Areals sehr, vor allem den Putz- und Aufräumservice am Morgen früh nach einem

warmen Sommerabend. Was dort auf den Wiesen und bei den Feuerstellen an Abfall herumliegt, ist fast unvorstellbar. Teils verursacht durch die Abendgäste, teils durch die Krähen, die den Abfall verstreuen und aus den Kübeln zerren. Wir haben im Marzili-Bad die praktischen Abfallkübel mit Deckel gesehen. Wäre das nicht eine Möglichkeit, solche Kübel in genügender Anzahl anzuschaffen und damit die entsorgungswilligen Gäste zu unterstützen? Mit freundlichen Grüßen

Marlis und Ueli Salzmann

### Antwort von Gemeinderat Urs Wilk

Sehr geehrter Familie Salzmann  
Ich danke Ihnen herzlich für die konstruktiven Zeilen und insbesondere für den Vorschlag hinsichtlich der praktischen Abfallkübel mit Deckel, die Sie im Marzili-Bad gesehen haben.

Ich nehme Ihren Vorschlag gerne zum Anlass, im Hinblick auf die nächste Saison zu prüfen, ob solche Abfallkübel angeschafft werden können. Wir werden auch prüfen, ob die Anschaffung zusätzlicher Abfallkübel eine Verbesserung der Situation bringen würde. Weiter möchten wir mit gezielten Aktionen, wie zum Beispiel Plakate, Flyer, Zeitungsberichte usw. auf die Litteringproblematik aufmerksam machen.

Wir erhoffen uns mit diesen Massnahmen eine Verbesserung der Litteringsituation auf unserer wunderschönen Liegewiese im Eichholz.

Ich wünsche Ihnen weiterhin sonnige Herbsttage und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Urs Wilk

Gemeinderat

Vorsteher Direktion Sicherheit und Liegenschaften

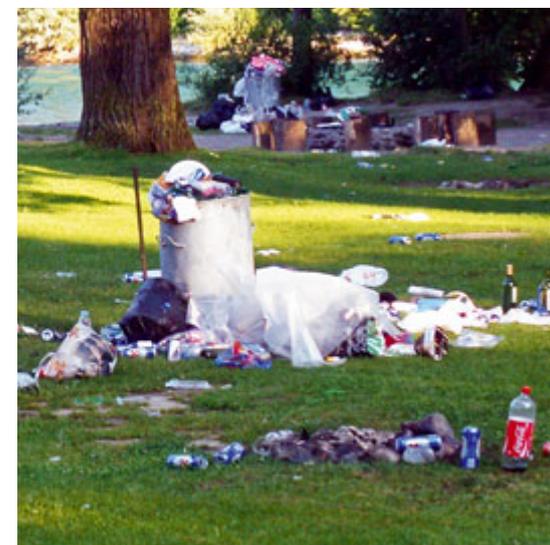


Bild Marlies und Ueli Salzmann



Passt nicht gibt's nicht!!!  
Ihr Spezialist für intelligente Schrank- und Möbeldesigns – nach Mass.

**JUTZI'S** SCHRANKLADEN

Seftigenstrasse 225  
3084 Wabern  
Telefon 031 372 32 42  
www.schrankladen.ch

Farbgestaltung für Fassade und Raum  
**Maler- und Gipsgeschäft**  
**Brückler** GmbH

Unser Team...

- gestaltet
- verändert
- setzt Akzente
- tapeziert
- erneuert
- isoliert
- renoviert
- veredelt

...an Fassaden und Innenräumen.

**Wir schützen und verschönern für Sie!**

3084 Wabern

031 961 15 05

**PAPUTIK**  
Papeterie, Schreibboutique, Bürobedarf und Copyshop

Seftigenstrasse 226  
3084 Wabern  
Tel 031 961 11 55  
Fax 031 961 42 37  
www.paputik.ch  
office@paputik.ch

Traditionell und Trendy

**PHYSIOFORM**

**PHYSIOFORM BRINGT SIE IN FORM!**

Haben Sie Probleme mit Rücken, Schulter, Hüfte, Knie oder Fuss? Kommen Sie zu uns.

Seftigenstrasse 370, Wabern, Tel. 031 961 54 40, info@physioform.ch

*Gemeinsam singen!*

**Berner Liedertafel sucht Sänger**

Am Donnerstag 19.45 Uhr Probe in Wabern.  
Unter der Leitung von Christine Guy.  
Tolle Kameradschaft. Gut für alle, die gern singen!  
Leichter Einstieg mit auf dem PC abspielbaren Notenblättern

[www.bernerliedertafel.ch](http://www.bernerliedertafel.ch) oder Telefon 031 961 15 77

**Freitag, 25. November 2011, ab 18.30 Uhr, traditioneller**

# Racletteabend

**LANDI**  
BELP-LÄNGENBERG

**LANDI Belp-Längenberg**  
LANDI-Laden  
Aemmenmattstrasse 4, 3123 Belp  
Telefon 031 812 40 00

**An der Zufahrt zum Flughafen Bern-Belp**

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag  
8.00 bis 18.30 Uhr durchgehend  
Samstag  
8.00 bis 17.00 Uhr durchgehend

Ab 20 Uhr: Unterhaltung mit dem Chörli Turnverein Belp.  
Wir freuen uns, Sie bei uns begrüssen zu dürfen. Ihr LANDI-Team.

## Reformierte Kirche Wabern



### Das neue Kursangebot ab Januar

#### **Durch Bewegung und Ruhe zu Lebendigkeit und Entspannung finden – Placement.**

In unserem modernen Lebensalltag erleben viele Menschen von rasanter Beschleunigung geprägte Veränderungen, mit welchen sie kaum Schritt halten können. Innehalten, Zeitraum schaffen, um nachzudenken, zu verarbeiten, sich zu besinnen, ist im dichten Alltag eine grosse Herausforderung.

Gleichgewicht beginnt bei uns selbst. Auf verschiedenen Wegen können wir bewusst an uns arbeiten und mehr Balance schaffen und erleben. Eine Möglichkeit, Kraft zu schöpfen, sich zu zentrieren, auszurichten, die Mitte zu stärken, inneren Halt und Ruhe zu finden, ist der Erfahrungsweg des Körpers. Durch bewusste Arbeit mit und am eigenen Körper, verbunden mit Bewegung und freiem Tanz, können wir mit uns selbst wieder in Berührung und Beziehung kommen, Körper und Geist beruhigen und zu mehr Klarheit und Ausrichtung finden. Durch bewusstes, stetes Üben ist es möglich, wieder «Boden unter die Füsse zu legen, einen freien Kopf und ein weites Herz» zu finden.

Ich freue mich, wenn ich Sie auf diesem Weg begleiten darf!

Der 14-tägliche Kurs am Freitag über Mittag und am frühen Abend richtet sich an alle Menschen, die sich gerne forschend bewegen (lassen) und in der Hektik des Alltags zu Lebendigkeit und Entspannung finden möchten. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Petra Wälti, Lehrerin für Placement und Sozialdiakonin, Telefon 031 961 64 22, petra.waelti@kg-koeniz.ch.

**Schnuppern:** Freitag, 13. Januar, 12.15 bis 13.30 Uhr und 17.30 bis 18.45 Uhr  
Kursdaten: 20. Januar, 3./17. Februar, 2./16./30. März, ref. Kirchgemeindehaus, Kirchstrasse 208, Kosten: Fr. 42.– für 6-mal, Ermässigung auf Anfrage möglich. Bequeme Kleider/rutschfeste Socken mitnehmen.

#### **Freiheit**

##### **Teil 1: Vorträge und Diskussionen**

##### **Freiheit unter Menschen:**

Dienstag, 29. November, Wolfgang Müller, Jurist und Theologiestudent

##### **Freiheit in der Natur:**

Dienstag, 6. Dezember, Dr. phil. nat. Bernard Ferrazzini, Pfarrer und Geologe

##### **Freiheit – eine Illusion?**

Dienstag, 13. Dezember, Pfr. Bernhard Neuenschwander

Jeweils 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus.

##### **Teil 2: Café religio-philosophique**

Samstag, 17. Dezember, 11 Uhr, Kirchgemeindehaus, Beat Bichsel, Philosoph, und Pfr. Bernhard Neuenschwander.

#### **Geschichten-Adventskalender**

Vom 1. bis 23. Dezember jeden Tag ein Adventssäckli öffnen und eine Geschichte hören!

Frauen und Männer aus Wabern erzählen täglich (ausser sonntags) eine Geschichte für Kinder und alle, die gerne Geschichten hören. Jeweils um 17 Uhr im Kirchgemeindehaus. Pfrn. Kathrin van Zwieteren de Blom.

#### **Licht-Zauber im Labyrinth**

Dienstag, 13. Dezember, 18.30 bis zirka 20 Uhr, mit Imbiss. Rasenlabyrinth beim Alten Pfarrhaus, Waldblickstrasse 26. Bei jeder Witterung. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Auskunft: Petra Wälti, Tel. 031 961 64 22. Labyrinthgruppe: Angela Richner, Rosemarie Ursenbacher, Marlis Salzmännli.

#### **Gemeindenachmittag**

Weihnachtsfeier mit dem Thema «Gott aus Gott und Licht aus Licht». Musikalische Begleitung: Chörl «mir singe mitenand», Leitung Barbara Kuenzi. Anschliessend Zusammensein beim Zvieri.

Mittwoch, 14. Dezember, 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus. Pfrn. Esther Schiess, Renate Müller, Sozialdiakonin, und Team Gemeindenachmittag.

#### **Veranstaltungen**

Siehe auch «reformiert.» Nr. 12/2011 und [www.kirche-wabern.ch](http://www.kirche-wabern.ch)!

## Nützlich

### **Notfall**

Polizei Posten Köniz 031 368 76 41

Polizei 117

Feuer 118

Sanität 144

Vergiftung 145

Ärztlich-/zahnärztlicher Notfalldienst

0900 57 67 47

### **Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG**

031 326 61 61 Private Spitex

### **Spitex RegionKöniz**

Schulhausgässli 4, Köniz

[www.spitex-regionkoeniz.ch](http://www.spitex-regionkoeniz.ch)

Hilfe und Pflege zu Hause – in den Gemeinden Köniz, Neueneegg und Oberbalm

031 978 18 18

### **Gemeinde Köniz**

031 970 91 11

[www.koeniz.ch](http://www.koeniz.ch)

### **Post Wabern**

0848 88 88 88

Mo–Fr 8 bis 12 Uhr/14 bis 18 Uhr;

Sa 8.30 bis 12 Uhr

### **SBB-Tageskarten**

Gemeindehaus Bläuacker

Landorfstrasse 1

3098 Köniz, 031 970 91 11

Mo bis Fr 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr

Oder: [www.tageskarten.koeniz.ch](http://www.tageskarten.koeniz.ch)

Bäckerei - Konditorei STAUB AG 3084 Wabern



Tel: 031/ 961 14 62  
Fax: 031/ 961 73 72

E-Mail: baeckereistaubag@greenmail.ch

Wir beliefern Sie 365 Tage pro Jahr

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 06.15 - 18.30  
Sa. 06.15 - 13.00  
So. geschlossen

**KP**  
*malt*

Keiser + Piccioni  
Malergeschäft

Weyerstrasse 26 • 3084 Wabern  
Tel. 031 961 34 87 • Natel 079 474 42 36



**PUTZ-AMEISEN**

www.putzameisen.ch  
info@putzameisen.ch

Marion Zimmermann  
Schafmattstrasse 15  
3123 Belp  
079 521 56 29

- Umzugsreinigungen (mit Abgabegarantie)
- Wohnungsreinigungen
- Treppenhausreinigungen
- Büro- und Praxisreinigungen
- Fensterreinigungen
- Frühlingsputz
- Hauswartung/Putzen in Neubauten

Zuverlässig und zu fairen Preisen

## PRIVATE SPITEX

für Pflege, Betreuung und Haushalt

- Tag und Nacht - auch Sa/So
- von allen Krankenkassen anerkannt
- offizielle Pflgetarife
- zuverlässig, individuell und flexibel



Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG  
Tel. 031 326 61 61 [www.homecare.ch](http://www.homecare.ch)

## MONTANOVA GMBH

Allg. Schneinarbeiten  
Kundenservice  
Möbel  
Schränke  
Küchen  
Fenster  
Türen  
Parkett  
Insektenschutz

Urs Lüthi Kirchstrasse 194 3084 Wabern  
Tel. 031 964 10 60 [www.montanova.ch](http://www.montanova.ch) [info@montanova.ch](mailto:info@montanova.ch)

## Das ideale Geschenk

**031 371 11 11**  
sicher von Tür zu Tür

Gutscheinheit à  
CHF 50.- und 100.-

**Bären  
Taxi AG**  
Gratisanruf 0800 55 42 32

# 10% Rabatt

beim Kauf von Gutscheinheiten im Wert  
von CHF 100.- (gültig bis 31. Dezember)  
Bestellen oder abholen - Tag und Nacht:  
Taxi- und Kleinbusbetrieb  
Weissenbühlweg 6, 3007 Bern  
031 371 11 11, [www.baerentaxi.ch](http://www.baerentaxi.ch)



**WABRÄU**  
DAS FRISCHE BIER VOM GURTEN

**KOSTEN SIE  
DAS FLÜSSIGE GOLD!**

**1. FREITAG IM MONAT**  
FRYTIGS SCHOPPE 17 BIS 23 UHR

**ALLE RESTLICHEN FREITAGE**  
WABRÄUS FYRABE-BIER 17 BIS 21 UHR

BRAUEREI-BEIZLI WABRÄU  
GURTENBRAUEREI-AREAL WABERN

JEDEN FREITAG ZWICKELFLASCHEN FÜLLEN

WEITERE INFOS UNTER:  
[www.wabraeu.ch](http://www.wabraeu.ch)

Brauerei Wabräu | Gurtenareal | 3084 Wabern  
Fon 031 961 89 51 | [kontakt@wabraeu.ch](mailto:kontakt@wabraeu.ch)

# DIE NEUEN MEDIA- DATEN DER WABERN POST 2012

**SIND ERHÄLTlich BEI**

Jordi AG - das Medienhaus  
Irene Grass  
Aemmenmattstrasse 22  
3123 Belp

Telefon 031 818 01 17

[inerate.wabernpost@jordibelp.ch](mailto:inerate.wabernpost@jordibelp.ch)

**bernau**  
kultur im quartier

Jeden Mittwoch ab 19 h  
Treff mit Barbetrieb  
Brätle, Spiele, Gespräche und mehr  
je nach Lust und Laune

# ...eifach Midwuch

seftigenstrasse 243  
3084 wabern  
031 961 60 38  
[kultur@bernau.ch](mailto:kultur@bernau.ch)

## Wann Was Wo in Wabern und Spiegel

(Die Veranstaltungen finden Sie auch unter [www.wabern.ch](http://www.wabern.ch) unter Agenda&Aktuelles)

### November

- Fr 25. 09.00–18.00 Wabere-Märit mit Akkordeonmusik, Stiftung Bächtelen  
Fr 25. 18.00 Einweihung Weihnachtsbeleuchtung vor Coop, Wabern-Leist  
Fr 25. 19.00 Candle Light Dinner, Bernau, Anmeldung bis am Vorabend  
079 927 38 32 oder [candlelight@bernau.ch](mailto:candlelight@bernau.ch)  
Fr 25.–So 4.12. Adventsausstellung im Sahlihuus  
Sa 26. 17.00 Adventskonzert mit Barockmusik in der Kirche Spiegel  
Sa 26. 20.00 Konzert im Advent der Musikgesellschaft Köniz Wabern, ref. Kirche  
So 27. 10.00–13.00 Adventsbrunch im Sahlihuus  
So 27. 11.15 Adventskonzert mit Barockmusik in der Kirche Spiegel  
So 27. 13.00–16.00 Sonntagstanz mit Juanlive, Rest. Edis Star, Dorfstrasse 22  
So 27. 17.00 Konzert im Advent der Musikgesellschaft Köniz Wabern,  
Thomaskirche, Liebefeld  
Di 29. 19.30 Freiheit unter Menschen, Vortrag und Diskussion, ref. KGH  
Di 29. 19.30 Michaels Chor Probenbeginn Gospel für Weihnachtsmesse,  
St. Michael, Pfarreiheim  
Mi 30. 14.00–18.00 Erzähl- und Stricknachmittag im Sahlihuus  
Mi 30. ab 19.00 ...eifach Midwuch mit Italienischsprech-Stunde, Bernau

### Dezember 2011

- Do 01. 14.00–18.00 Schmuckkurs im Sahlihuus  
Do 01. 19.00 Gospelsong-Workshop, Bernau  
Do 01. 12.15 Mittagstisch, reformiertes Kirchgemeindehaus (ref. KGH)  
Fr 02. 17.00–23.00 Frytigs Schoppe, Brauereilokal Wabräu  
Fr 02. 20.00 Oldies-Party mit She DJ Pia, Gasthaus Maygut  
Sa 03. 10.00–12.30 Samichlous vom Gurtenwald vor der Migros Spiegel  
Sa 03. 10.00–13.00 Ladahk zu Gast im Sahlihuus  
Sa 03. 10.30–11.30 Gigampfe, Väsli stampfe, für Kinder bis 2, Bibliothek Wabern  
So 04. 10.00–13.00 Adventsbrunch im Sahlihuus  
So 04. 13.00–16.00 Sonntagstanz Jahresabschlussparty 1. Teil, Rest. Edis Star  
So 04. 20.00 Sonntagstanz Jahresabschlussparty 2. Teil, Rest. Edis Star  
Di 06. 18.00 Dr Samichlous im Bernau-Park  
Di 06. 19.00 Gitarrenklänge, Musikschule Köniz, Chalet Bernau  
Di 06. 19.30 Freiheit in der Natur, Vortrag und Diskussion, ref. KGH  
Mi 07. 14.15 Spielnachmittag: Jassen, Spiele und Zvieri, ref. KGH  
Do 08. 19.00 Gitarrenklänge, Musikschule Köniz, Villa Bernau  
Fr 09. 14.30 Glühwein-Höck (statt Frytig Zmorge), ref. KGH  
Fr 09. 20.00 Singkreis Wabern. Bachs Weihnachtsoratorium Teile IV-VI  
Reformierte Kirche.  
Sa 10. 09.00–20.00 Speedy-Cup Kinderfussball-Turnier FC Wabern,  
Sporthalle Lerbermatt  
So 11. Gemeindeabstimmung  
So 11. 11.00–16.00 Speedy-Cup Kinderfussball-Turnier FC Wabern,  
Sporthalle Lerbermatt  
So 11. 17.00 Singkreis Wabern: Bachs Weihnachtsoratorium Teile IV-VI.  
Reformierte Kirche  
Di 13. 17.00–19.00 Adventsfenster-Apéro, Pausenplatz Oberstufenschulhaus,  
Spiegel-Leist  
Di 13. 18.30–21.00 Licht-Zauber im Labyrinth, Altes Pfarrhaus, Waldblickstrasse 26  
Di 13. 19.30 Freiheit – eine Illusion? Vortrag und Diskussion, ref. KGH  
Do 15. 09.30 Café Littéraire im Bernau Bistro  
Do 15. 19.00 Gospelsong-Workshop, Bernau  
Fr 16. 19.00 Candle Light Dinner, Bernau, Anmeldung bis am Vorabend  
079 927 38 32 oder [candlelight@bernau.ch](mailto:candlelight@bernau.ch)  
Fr 16. 19.00 Gurtenbühl-Weihnachten mit Cantatout, Quartier-/Spielplatz  
Sa 17. 20.30 «Peep Turtle», Konzert im Sahlihuus  
Sa 17. 11.00 Café religio-philosophique zum Thema Freiheit, ref. KGH

## Regelmässig

### Ludothek

Chalet Bernau  
Di + Do 15.30–18 Uhr, Sa 10–12 Uhr  
Während Schulferien geschlossen

### Bibliothek Wabern

Schulhaus Morillon  
Di, Mi + Fr 15–18 Uhr  
Do 10–12/15–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr  
Während den Schulferien: Di, Do, Sa

### Brockenstube

Bernau-Keller  
Jeden Montag 14–17 Uhr

### bernau – kultur im quartier

...eifach Midwuch, ab 19 Uhr  
Jeden Mittwoch Lounge und Barbetrieb.

### juk – Jugendarbeit

#### Köniz/Wabern

Jugendtreff STAR,  
Kellergeschoss Bernau, Seftigenstr. 243,  
Wabern

Jeden Mittwoch:

12–14 Uhr (Kochen/Essen) und  
14–18 Uhr Jugendtreff/Jugendkiosk  
Jeden letzten Freitag im Monat:  
ca. 20–23.30 Uhr STAR Abend  
(ab 7. Klasse)

Kontakt/Info/Vermietung:

JuK-Büro im Chalet Bernau  
Di–Fr spontan oder nach Vereinbarung  
[wabern@juk.ch](mailto:wabern@juk.ch)  
031 961 51 72 / 079 379 03 70

### Jungschar Terra Nova

Jeden 2. Samstag 14–17 Uhr  
Für Mädchen und Jungs von 7–15  
Start im Weyergut, Mohnstrasse 4

### Schachklub Köniz–Wabern

Jeden Mittwoch 19 Uhr im Wabern  
Stöckli

### Schulferien

Winterferien  
Sa 24.12.2011 – So 08.01.2012  
Sportferien  
Sa 18.02. – So 26.02.2012  
Frühlingsferien (Ostern 08.04.2012)  
Sa 31.03. – So 22.04.2012 1. – 6. Kl.  
Sa 07.04. – So 22.04.2012 7. – 9. Kl.

### Abfallkalender

#### Dezember 2011

Grüngut: wieder ab März 2012  
Sperrgut, Grauabfuhr: Jeden Freitag  
Nächste Metallabfuhr: Mo 06.02.2012.  
Papier: Mi 14.12.  
nächste Shredderaktion im Januar 2012.  
Abfalltelefon 031 970 93 73  
Mo, Mi, Fr 14.00–16.00 Uhr

Einziges  
Klavier-Fachgeschäft  
in Belp

Pianowelt  
Baumgartner Belp



Verkauf • Klaviere, Flügel, Cembali  
Service • Stimmungen, Konzertgestellungen  
Meisterwerkstatt • Revisionen, Occasionen  
Ausbildungsbetrieb • Klavierbau

Rubigenstrasse 21  
3123 Belp BE  
Telefon 031 818 45 56  
www.pianowelt.ch

Steingraeber RÖNISCH SAUTER *Blüthner* FÖRSTER

Brigitta Schär und Team  
Fachapothekerin FPH  
in Offizinpharmazie  
Seftigenstrasse 219  
3084 Wabern  
www.gurtenapotheke.ch  
info@gurtenapotheke.ch  
T 031 961 26 10  
F 031 961 33 21  
Nutzen Sie unsere  
Fachkompetenz!

Gurten  
Apotheke

Öffnungszeiten:  
Montag – Freitag  
08h00-12h15 / 13h30-18h30  
Samstag  
08h00-16h00



LOEWE.

Die grosse Erlebniswelt für Bild,  
Ton und Wohnen!

Bernstrasse 95  
3122 Kehrsatz-Bern  
Telefon 031 963 15 15  
www.kilchenmann.ch



FIRST  
class  
ENTWICKELUNG NEUER KONZEPTE

Kilchenmann  
AUDIO • TV • VIDEO

Eine schöne und besinnliche  
Adventszeit wünscht Ihnen

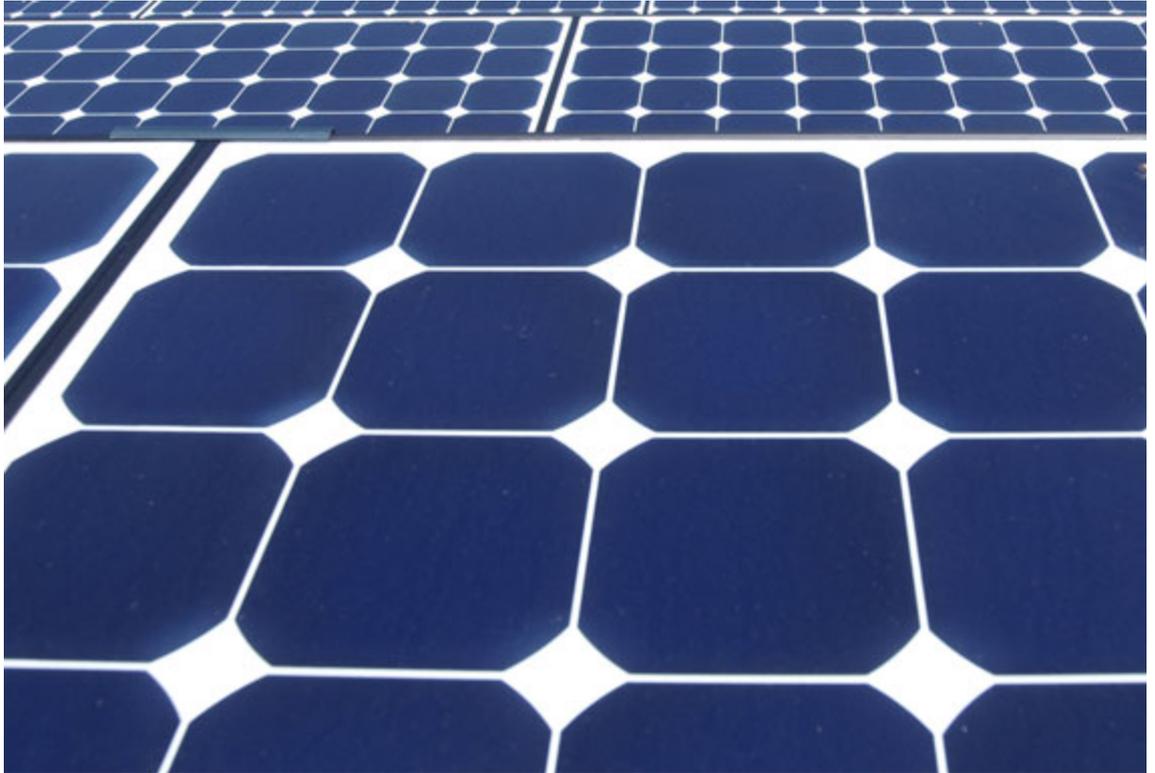
Irene Grass  
Jordi AG – das Medienhaus, Belp





Urs Wilk  
Gemeinderat

Der Vorsteher der  
Direktion Sicherheit und  
Liegenschaften über die  
nachhaltige Sanierung  
gemeindeeigener Liegen-  
schaften.



Photovoltaik-Zellen fangen das Sonnenlicht ein: Wo möglich und sinnvoll, setzt Köniz auf die Kraft der Sonne.

## Gemeinde Köniz baut nachhaltig

**Die vom Gemeinderat vorgegebene und von der Direktion Sicherheit und Liegenschaften bei den gemeindeeigenen Bauvorhaben umgesetzte Energie- und Nachhaltigkeitspolitik trägt Früchte!**

Bereits zum dritten Mal wurde die Gemeinde Köniz mit einem Minergie-Preis ausgezeichnet. In diesem Herbst durften wir den Berner Minergie-Preis in der Kategorie «Grosse Gemeinden» entgegennehmen. Nebst einer Plakette, welche fortan den Empfangskorpus an der Loge im Gemeindehaus schmückt, besteht der Preisgewinn aus einem Elektrobike mit spezieller Beschriftung. Ich möchte allen beteiligten Stellen für diese sympathische

Idee an dieser Stelle herzlich danken; das zusätzliche Elektrobike wird von meinen Mitarbeitenden rege benutzt. Massgeblich für den Gewinn dieses Preises ist die Sanierung der Schulanlage Steinhölzli, welche wir nach Minergie-Standard ausgeführt haben. Bauten, welche nach den Vorgaben von Minergie erstellt werden – egal mit welcher Standarderweiterung (-P, -eco oder sogar -A) – zeichnen sich immer durch einen gegenüber den ge-

setzlichen Vorgaben reduzierten Verbrauch von Energie und damit durch einen nachhaltigen Umgang mit den vorhandenen Ressourcen aus. Die vorbildhafte Haltung des Gemeinderates von Köniz zeigt auch Wirkung bei privaten Bauherrschaften. Die Gemeinde Köniz hat eine der höchsten Dichten von Minergiebauten. Rund die doppelte beheizte Fläche von Wohn- und Gewerbebauten gegenüber dem Schweizer Durchschnitt wurden nach Minergie erstellt. Das ist eine tolle Leistung und dafür gebührt allen, die sich dazu entschlossen haben, nach Minergie zu bauen oder zu sanieren, ein Applaus.

**Fahrplanwechsel:  
Was in Köniz ändert**

Seiten 4|5

**Glasfasererschliessung  
in der Gemeinde Köniz**

Seite 6

**Steinbildhauerin  
Lisa Notter**

Seite 7

Im Interesse der Nachhaltigkeit habe ich nun beschlossen, ab sofort bei jeder Dachsanierung bei einem gemeindeeigenen Gebäude zu prüfen, ob und in welcher Form Solarnutzung sinnvoll möglich ist. So haben wir bei der Sanierung eines Wohnhauses für die Warmwasseraufbereitung Sonnenkollektoren eingebaut. Dies ermöglicht, bis zu 70 Prozent des Warmwasserbedarfs mit Sonnenwärme bereitzustellen.

Bei der Sanierung des Dachs der alten Turnhalle im OZK werden wir dieser Tage 300 Quadratmeter Photovoltaikzellen einbauen, welche elektrische Energie für 10 bis 12 Familienwohnun-

gen produzieren werden, nur mit der Energie der Sonne. Auf dem Dach der Aula der Oberstufe Spiegel werden wir noch dieses Jahr 90 Quadratmeter Photovoltaik-Zellen verlegen, ebenfalls im Zuge der Dachsanierung. Weitere Projekte werden im nächsten Jahr folgen.

Ich bin überzeugt, dass sich diese Investitionen auszahlen. Nicht in erster Linie in Franken und Rappen, sondern vielmehr im Interesse der Umwelt und unserer nachfolgenden Generationen.

Urs Wilk  
Vorsteher Sicherheit und  
Liegenchaften

# Neues aus den Könizer Bibliotheken

## Bibliothek Köniz Stapfen: Susi Fux spielt den Adventskalender



**Montag, 12. Dezember 2011,  
um 10 Uhr, in der Bibliothek  
Köniz Stapfen.**

Dies ist kein gewöhnlicher Adventskalender. Hinter den Türchen warten kleine Figuren, die ihre Geschichte erzählen möchten. Sie entführen in eine märchenhafte Vorweihnachtszeit.

Sprache: Schweizerdeutsch  
Alter: ab 4 Jahren  
Dauer: etwa 50 Minuten  
Eintritt: Kinder Fr. 3.–  
Erwachsene Fr. 6.–  
Anmeldung erwünscht

## Weihnachtskalender der Könizer Bibliotheken

**Jeden Tag Weihnachten – Buchgeschenke der Bibliothek, verstreut in der ganzen Gemeinde.**

Eine spezielle Art von Weihnachtskalender schenken die Könizer Bibliotheken der Könizer Bevölkerung. An jedem der 24 Adventstage wird irgendwo in der Gemeinde ein Buch (vielleicht auch mehrere) versteckt. Der glückliche Finder darf dieses natürlich behalten – oder weiterverschenken!

Also Augen offen halten, vielleicht haben ja gerade Sie das Glück ein Buchgeschenk der Bibliothek zu finden ... Wir wiederholen die letztjährige erfolgreiche Aktion und bedanken uns so bei der Könizer Bevölkerung.

## Alles für Weihnachten in den Könizer Bibliotheken

In allen Zweigstellen finden Sie neue und alte Weihnachtsmedien: Bilderbücher, Erzählbücher für Gross und Klein, Bastelbücher, Adventsgeschichten, Samichlausevårslibücher, Weihnachtsmusik aus aller Welt sowie ein grosses Angebot an Weihnachtsfilmen. Schöne Weihnachtszeit mit den Könizer Bibliotheken!

## Inhalt dieser Ausgabe

Köniz baut nachhaltig	1
Neues aus den Bibliotheken	2
Weihnachtsbeleuchtung und Strom	3
Fahrplanwechsel – was ändert	4 5
Glasfaser in Köniz	6
Bildhauerin Lisa Notter	7
Kulturagenda	8
Abfallkalender	8

## Impressum

### Herausgeberin

KÖNIZ INNERORTS ist eine monatlich erscheinende Publikation der Gemeinde Köniz.

### Redaktion

Direktion Präsidiales und Finanzen  
Kommunikation  
Landorfstrasse 1  
3098 Köniz  
Tel. 031 970 93 17  
Fax 031 970 92 17  
koeniz.innerorts@koeniz.ch

### Leitung

Godi Huber

### Auflage

41 000 Exemplare

### Druck und Vertrieb

KÖNIZ INNERORTS wird als Beilage der Könizer Zeitung | der Sensetaler sowie der Wabern Post gedruckt und verteilt.

### Informationen online

[www.koeniz.ch](http://www.koeniz.ch)

## Sprechstunde des Gemeindepräsidenten Luc Mentha



Haben Sie gute Ideen?  
Möchten Sie konstruktive  
Kritik üben?

Ich diskutiere gerne mit  
Ihnen über die Zukunft  
unserer Gemeinde.

Ihre Ansichten über Köniz interessieren mich.

### Anmeldung:

Sekretariat Gemeindepräsident  
Telefon 031 970 92 02

Geben Sie bei der Anmeldung bitte das Thema an.

# Weihnachtsbeleuchtung als Stromfresser?

**Ganz nach dem Prinzip «Advent, Advent – ein Lichtlein brennt» erleuchten sie wieder die Gärten und Häuser: Sterne, Rentiere oder Lichterketten. Werden nicht einige Grundsätze beachtet, kann die Stromrechnung die Freude am weihnächtlichen Lichterglanz trüben.**

In der Schweiz wird, wie in vielen Teilen der Welt, in der Adventszeit durch vielfältigen Lichterschmuck versucht, festliche Stimmung zu verbreiten. Gemäss der Schweizerischen Agentur für Energieeffizienz (S.A.F.E.) werden dafür schweizweit in fünf bis sechs Wochen allein von Privathaushalten 40 Millionen Kilowattstunden Strom aufgewendet. Gleichviel Strom benötigen 10'000 durchschnittliche Vierpersonenhaushalte in einem Jahr. Kommt dazu noch der Strombedarf der öffentlichen Hand und der Geschäfte, resultiert ein Verbrauch von 100 Millionen Kilowattstunden für die Weihnachtsbeleuchtung im Dezember. Dies entspricht der doppelten Menge an Energie, die alle Solarstromanlagen der Schweiz zusammen im Jahr 2009 produziert haben.

Der festliche Lichterglanz muss aber nicht zwingend zum Stromfresser werden. Hier einige Tipps, was bei Kauf und Nutzung der Weihnachtsbeleuchtung beachtet werden sollte:

## LED statt Glühlämpchen

Durch den Einsatz von LED-Lämpchen kann der Energiebedarf im Vergleich zu herkömmlichen Glühlämpchen um bis zu 80 Prozent reduziert werden. Neben der langen Lebensdauer, der hohen Umweltverträglichkeit und dem grösseren Energiesparpotenzial zeichnen sich LED-Leuchten durch eine hohe Kälteresistenz aus. Da sie sich nicht erwärmen, besteht zudem ein geringeres Brandrisiko. Achten Sie beim Kauf zum einen auf die Bezeichnung «warm-weiss», wenn Sie glühlämpchenähnliches Leuchten bevorzugen und zum anderen auf anerkannte Prüfzeichen auf dem Produkt (VDE, TÜV, S+, SEV). Von Billiglämpchen sollten Sie sich nicht blenden lassen.

## Sicher ist sicher

Um einem Stromschlag vorzubeugen, sollten Lichterketten über einen Schutztransformator (24 oder 48 Volt) betrieben werden. Im Freien empfiehlt es sich, die Beleuchtung zusätzlich an

einen Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter, 10/30 Milliampere) anzuschliessen. Hier sind zudem feuchtigkeitsresistente Kabel und Steckdosen, die den Code IP-44 aufweisen, zwingend erforderlich.

## Zeitschaltuhren

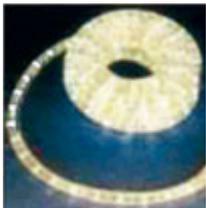
Durch den Einsatz einer Zeitschaltuhr kann viel Strom und Geld gespart werden, was untenstehendes Kästchen zeigt. Die Betriebszeit der Weihnachtsbeleuchtung wird dabei auf die «dunklen Stunden» (Morgen und Abend bis Mitternacht) beschränkt und verbraucht so während dem Tag keine Energie.

## Mit Mass statt in Massen

Am meisten Strom spart, wer die Häuser nicht mit Lichtkörpern überhäuft und dadurch die Nacht zum Tag macht. Eine schlichte Beleuchtung einzelner Akzente strapaziert weder den Geldbeutel, noch die Beziehung zur Nachbarschaft und sorgt trotzdem für festliche Stimmung.

Fachstelle Energie  
Barbara Jossi



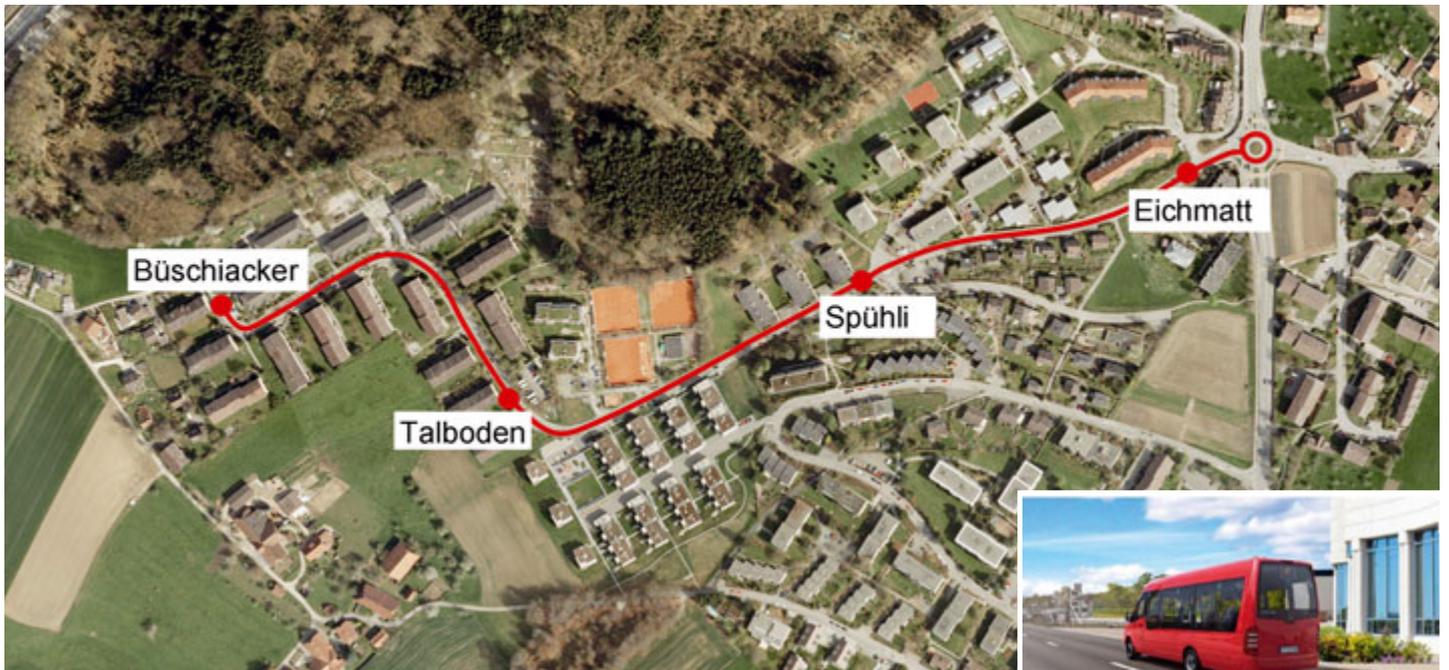
Beispiel Einfamilienhaus: Lichtschlauch 45 Meter und zwei 16-flammige Lichterketten				
	 Lichtschlauch (Glühlämpchen)	 Lichterkette (Glühlämpchen)	 Lichtschlauch (LED)	 Lichterkette (LED)
Leistung	750 Watt	128 Watt	144 Watt	51 Watt
Stromverbrauch – mit Zeitschaltuhr – ohne Zeitschaltuhr	157 kWh 367 kWh	56 kWh 124 kWh	31 kWh 71 kWh	21 kWh 50 kWh
Stromkosten – mit Zeitschaltuhr – ohne Zeitschaltuhr	Fr. 31.– Fr. 73.–	Fr. 11.20 Fr. 24.80	Fr. 6.20 Fr. 14.20	Fr. 4.20 Fr. 10.–
<b>Total Stromkosten</b> – mit Zeitschaltuhr – ohne Zeitschaltuhr	<b>Fr. 42.20</b> <b>Fr. 97.80</b>		<b>Fr. 10.40</b> <b>Fr. 24.20</b>	

mit Zeitschaltuhr: 35 Tage à 6 Std. (17–23 Uhr) = 210 Std.  
ohne Zeitschaltuhr: 35 Tage à 14 Std. (17–7 Uhr) = 490 Std.

Berechnungsbasis: Deklarierte Leistung  
Strompreis: 20 Rp./kWh

# Ab 12. Dezember fährt der Bus in den Büschiacker

Am 11. Dezember 2011 ist Fahrplanwechsel. Auch auf dem Gemeindegebiet von Köniz kommt es zu verschiedenen Neuerungen und Anpassungen. Die wichtigste Neuerung: Das Quartier Büschiacker in Schliern wird ab dem 12.12.2011 mit einem Kleinbus erschlossen (Linie 25 Eichmatt–Büschiacker).



Linienplan und Haltestellenbezeichnung der neuen Linie 25 von BERNMOBIL

Die Linie 25 wird als Versuchsbetrieb für zwei Jahre bis im Dezember 2013 geführt, bei reger Nutzung ist ein Weiterbetrieb wahrscheinlich. BERNMOBIL als Transportunternehmung setzt einen Kleinbus ein, der über einen Platz für einen Rollstuhl oder Kinderwagen verfügt. Die Billetwertung erfolgt im Fahrzeug, Abonnemente wie Libero, Halbtax oder GA sind gültig. Die Linie wird zu folgenden Zeiten bedient:

## Betriebszeiten

Montag bis Freitag jeweils im 15 Minutentakt

Morgen 5.51<sup>1</sup>–08.25<sup>2</sup> Uhr  
Mittag 11.24<sup>1</sup>–13.29<sup>2</sup> Uhr  
Abend 16.24<sup>1</sup>–19.59<sup>2</sup> Uhr

<sup>1</sup> Kurse ab Eichmatt

<sup>2</sup> Kurse ab Büschiacker

Fahrpläne sind am Eröffnungsanlass (siehe Box), im Fahrzeug und im Gemeindehaus Bläuacker erhältlich sowie im Internet auf der Seite von BERNMOBIL abrufbar.

## Anschlüsse auf die Buslinie 10 in der Eichmatt

In der Morgenspitze verkehren die Busse der Linie 10 stadteinwärts regelmässig, so dass ein guter Anschluss in der Eichmatt an die Linie 10 mit einer minimalen Umsteigezeit möglich wird.

Über Mittag und vor allem in der Abendspitze, wenn die Busse der Linie 10 zeitweise verspätet unterwegs sind, muss der Quartierbus warten, um den Anschluss in Richtung Büschiacker sicher zu stellen. Für die bereits wartenden Fahrgäste sind solche Wartezeiten unattraktiv. Bei grösseren Verspätungen auf der Linie 10 kann es zu Anschlussbrüchen kommen oder der folgende Anschluss stadteinwärts muss aufgegeben werden.

Diese Situation, bedingt durch die zeitweise instabilen Betriebsverhältnisse auf der Linie 10, ist gegeben und kann betrieblich nur sehr beschränkt beeinflusst werden.

## EINLADUNG für Bevölkerung aus Schliern zum Eröffnungsanlass

Datum: Samstag, 10. Dez. 2011, 13–16 Uhr

Ort: Pizzeria da Walter c/o Tennisplatz Büschiacker (BERNMOBIL Kleinbus pendelt ab 12.30–13 Uhr ab der Haltestelle Eichmatt etwa alle 10 Min. bis zum Tennisplatz Büschiacker, kostenlos).

### Programm

13.00 Eintreffen der Gäste

13.15 Eröffnungsbotschaft von Gemeinderätin K. Sedlmayer und Gemeindepräsident L. Menzha sowie von R. Schmied, Direktor BERNMOBIL.

Anschliessend Fahrt des Kleinbusses mit den offiziellen Gästen Büschiacker–Eichmatt.

Essen und trinken mit Beiträgen der SchliernMusik

ab 14.15 Kostenlose Fahrten für die Bevölkerung Büschiacker–Eichmatt bis um 16 Uhr

16.00 Schluss der Veranstaltung

# Fahrplanwechsel: Weitere Neuerungen in Köniz

## Angebotsanpassung auf der Linie 29

Das Amt für öffentlichen Verkehr des Kantons Bern hat zusammen mit den Linien 27, 31 und 108 auch die Linie 29 neu an BERNMOBIL vergeben. Wir möchten an dieser Stelle der langjährigen Betreiberfirma Peyer AG und dem Personal für die erbrachte Leistung herzlich danken.

Zwischen Niederwangen und Klein-Wabern wird, im Rahmen der heutigen Betriebszeiten, ab dem Fahrplanwechsel ein durchgehender 15 Minutentakt angeboten.

Auf dem Ast Niederwangen–Wabern/Gurtenbahn werden die Kurse während der Verkehrsspitzenzeit am Morgen, Mittag und Abend zu einem 7,5 Minutentakt verdichtet.

Das Angebot auf dem Abschnitt Wabern/Gurtenbahn–Lindenweg wird in der Hauptverkehrszeit somit gegenüber heute reduziert (15- anstatt 10-Minutentakt).

Auf der ganzen Linie erfolgt am Wochenende ein Angebotsausbau, die Kurse verkehren nun auch am Samstag- und Sonntagabend gleich lang wie heute Montag- bis Freitagabend. Der Friedhof Nesslerenholz wird weiterhin am Vor- und Nachmittag bedient.

## Niederwangen–Erle

Der Ast Niederwangen Erle wird ab dem 11. Dezember 2011 nicht mehr von der Linie 27, sondern von der Linie 31 (Ausserholligen–Niederwangen–Erle) bedient.

Auf der Fahrt Erle–Ausserholligen wird eine neue Haltestelle an der Freiburgstrasse vor der Einmündung in den Schwendistutz und anschliessend direkt die Riedmoosbrücke (bei den Türmen) angefahren.

Die Schlaufe Schwendistutz über den Bahnhof Niederwangen wird mit dieser Linienführung nur noch aus der Fahrtrichtung Ausserholligen bedient.

## Neu:

### Halt der S1 in Thörishaus Dorf

Mit Unterstützung des Ortsvereins Thörishaus und der Gemeinde Köniz konnte das Amt für öffentlichen Verkehr des Kantons Bern zusammen mit der BLS den Halt der S1 in Thörishaus Dorf erwirken. Damit sind die Halte-

punkte im Abschnitt Flamatt–Fribourg von Thörishaus Dorf aus wieder umsteigefrei erreichbar. Gleiches gilt auch in der Gegenrichtung.

Wie Niederwangen, erhält nun auch Thörishaus Dorf vier Kurse pro Stunde in jede Richtung.

## Angebotsausbau auf der S3 mit Auswirkungen auf die Linien 19 und 16

Die S-Bahn-Linie 3 wird im Dezember 2011 auf dem Abschnitt Belp–Bern–Münchenbuchsee zum Viertelstundentakt verdichtet.

Somit profitiert der Bahnhof Wabern von einem erheblich verbesserten An-

gebot. Der Viertelstundentakt wird von Montag bis Freitag, zwischen 6.00 und 21.00 Uhr gefahren. Dieser Ausbauschritt hat Auswirkungen auf die Häufigkeit der Barrierschliessungen der Morillonstrasse beim Zieglerspital und somit auf die Linien 19 und 16.

Damit die Kurse der Linie 19 bei der Morillonstrasse nicht Fahrplanmässig vor geschlossener Barriere stehen, wurde die Fahrlage um einige Minuten verschoben. Um die Anschlüsse im Spiegel sicher zu stellen, musste auch der Fahrplan der Linie 16 entsprechend angepasst werden.

Urs Reischmann

Abteilung Verkehr und Unterhalt

## Im Viertelstundentakt auf den Gurten

**Noch einfacher und entspannter auf den Gurten und wieder nach Hause: Ab Sonntag, 11. Dezember 2011 fährt die Gurtenbahn neu durchgehend im Viertelstundentakt.**

Steigen Sie ein und fahren Sie ab 7 Uhr und anschliessend alle 15 Minuten auf den Gurten.

Mit dieser Änderung erübrigt es sich, einen Fahrplan zur Hand zu nehmen: [www.gurtenpark.ch](http://www.gurtenpark.ch)

7.00 Uhr: erste Bergfahrt

23.45 Uhr: Letzte Talfahrt Montag bis Samstag

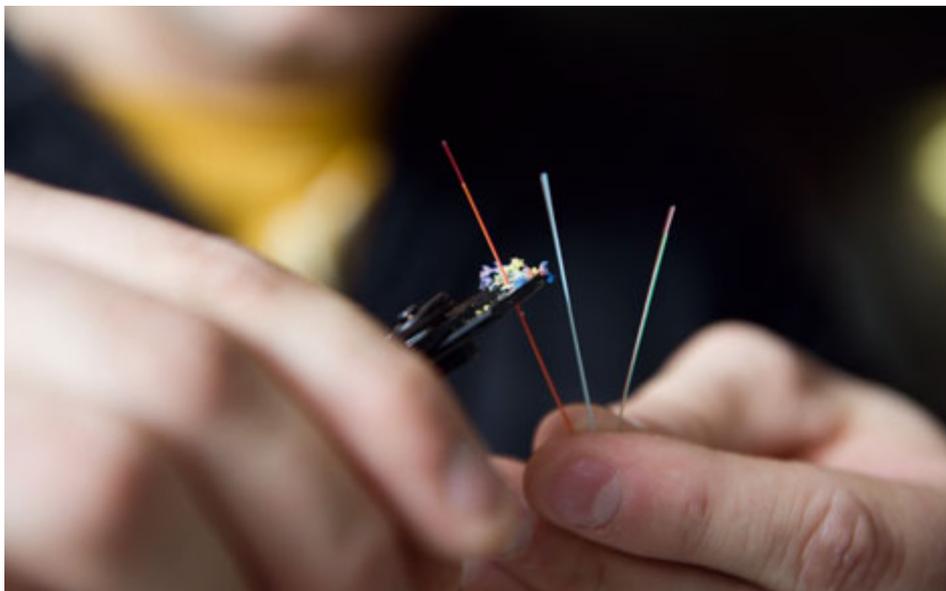
20.15 Uhr: Letzte Talfahrt Sonntag

Anschluss an die öffentlichen Verkehrsmittel ist gewährleistet.



# Glasfasererschliessung: Fragen und Antworten

Warum ist mein Internet-Anschluss nicht schneller? Wann kann ich HD-TV empfangen? Wie wird Köniz mit Glasfaser erschlossen? Antworten zur Glasfasererschliessung in der Gemeinde Köniz.



Glasfaser – Voraussetzung für schnelle Kommunikationsverbindungen.

## Wie ist die Grundversorgung in der Gemeinde Köniz geregelt?

Swisscom deckt heute den landesweiten Grundversorgungsauftrag in Köniz flächendeckend ab. Er umfasst den Telefon-Netzzugang, den öffentlichen Telefondienst, den Zugang zu den Notrufdiensten und seit 2008 ebenfalls einen Breitband-Internetzugang mit einer Übertragungsrates von 0.6/0.1 Mbit/s (Ausnahmefälle 0.15/0.05 Mbit/s).

MEHR INFORMATION:

Web Swisscom, Breitbandinformation

## Die Bedürfnisse der Gesellschaft nach schnellem Internet, Video on demand, HD-TV nehmen laufend zu. Dies verlangt den Ausbau der Netze. Wie erfolgt in Köniz die Glasfasererschliessung?

Die Gemeinde Köniz verhandelte ab 2009 mit der Swisscom über einen schnellen Ausbau des Glasfaser-Netzwerkes. Diese neue Technologie, mit der Daten mit Lichtgeschwindigkeit über haarfeine Glas-Fasern bis in die einzelne Wohnung geleitet werden, lässt theoretisch Übertragungsrates bis 1000 Mbit/s zu und gilt als das Telekommunikationsnetz der Zukunft. Im Herbst 2010 hat Swisscom der Gemeinde die rasche Realisierung dieses Technologiewandels mittels FTTH (fibre

to the home) zugesichert. Swisscom wird wie andernorts das «Vierfasernmodell» realisieren (4 Glasfasern in einem Kabel in jede Wohnung, bzw. jede Unternehmung). Da Swisscom alleine baut, wird vorerst nur eine Faser aktiv genutzt werden. Mitbewerbern steht der diskriminierungsfreie Zugang zu den weiteren Fasern offen. Bis 2015 ist die Versorgung von 80 Prozent der Bevölkerung mit FTTH vorgesehen. Der Fokus liegt aus wirtschaftlichen Gründen dabei vorerst auf den dicht besiedelten Quartieren und Ortsteilen. Im Frühling 2011 hat der Ausbau im Quartier Spiegel begonnen und ist derzeit in vollem Gange. Detailangaben zum Stand sind direkt bei Swisscom erhältlich.

MEHR INFORMATION:

061 285 49 56, [www.swisscom.ch/fibre](http://www.swisscom.ch/fibre)

## Die Wettbewerbskommission hat generell Kritik am Vorgehen der Swisscom geäussert. Wird dadurch der Aufbau des Glasfasernetzes in Köniz gebremst?

Die Intervention der Wettbewerbskommission betrifft die Kooperationsabreden von Swisscom mit städtischen Elektrizitätswerken und hat keinen Einfluss auf den Bau oder die Geschwindigkeit des Könizer Glasfasernetzes, da Swisscom hier alleine baut.

## In welchem Tempo werden die ländlichen Gebiete von Köniz erschlossen?

An einem Informationsanlass zeigte Swisscom auf, dass in den ländlichen Gebieten Oberwangen, Gasel, Oberscherli, Thörishaus, Niederscherli und Mittelhäusern für ca. 1500 Kundinnen und Kunden ebenfalls ein Ausbau der Breitbanderschliessung von ADSL auf VDSL vorgesehen ist. Damit werden auch dort Ende 2011 schnelles Internet, HDTV und weitere digitale Services möglich. Einzig die noch dünner besiedelten Gebiete um Mengestorf, Schlatt und Sensematt mit insgesamt etwa 300 Teilnehmer und Teilnehmerinnen müssen sich bis auf weiteres mit dem Grundversorgungs-Standard zufrieden geben, da hier die Ausbaurkosten vorderhand nicht finanzierbar sind.

## Wie verläuft der Ausbau des Kabelnetzes von upc cablecom?

Parallel zu den Aktivitäten von Swisscom rüstet die im Gemeindegebiet aktive Kabelnetzbetreiberin upc cablecom ihr Netz ebenfalls kontinuierlich auf Glasfaser auf. upc cablecom bietet je nach Anschlussdichte bereits heute Übertragungsrates im Bereich von 20–50 Mbit/s verbunden mit diversen Diensten. Auch upc cablecom investiert in Köniz mit grossem Mitteleinsatz in die Kommunikationsnetze der Zukunft. Die Mehrheit der Könizer Bevölkerung kann also von einer Wettbewerbssituation profitieren. Die Gemeinde empfiehlt Interessenten/Interessentinnen, detaillierte Erkundigungen bei beiden Unternehmen einzuholen und die Angebote zu vergleichen.

MEHR INFORMATION:

[www.upc-cablecom.ch](http://www.upc-cablecom.ch)

## Welches ist die Rolle der Gemeinde Köniz?

Die Gemeinde Köniz selbst ist in diesem Bereich nicht operativ tätig, steht aber gerne für Anliegen der Bevölkerung zur Verfügung. Auskunft erteilt die Abteilung Gemeindebetriebe.

MEHR INFORMATION:

031 970 92 85

Diese Information ist auch online verfügbar: [www.koeniz.ch/glasfaser](http://www.koeniz.ch/glasfaser)

# Flüchtige Formen in harten Stein gehauen

Die diesjährige Karte zum Jahreswechsel der Gemeinde Köniz zeigt einen fotografierten Ausschnitt einer Skulptur der Steinbildhauerin Lisa Notter. Eindrücke eines Atelierbesuchs.



Bildhauerin Lisa Notter im Atelier

Das fahle Licht des Nebeltags dringt durch die grossen alten Fabrikfenster; das Atelier ist auch an einem so trüben Tag sehr hell, aber nun im Herbst auch schon merklich kühl.

Als ich das grosse Atelier betrete, beschäftigt sich die Künstlerin gerade mit einem Objekt, das sie aus Holz gehauen hat. Sie überlegt, wie das Kunstwerk mit einem Sockel so in Position gebracht werden kann, dass es ihrer Vorstellung entspricht. Wie sie denn auf das für sie eher unübliche Material Holz gekommen sei, frage ich. Sie habe dieses Stück von einem Baum, der frisch gefällt worden war. Eine knorzige Stelle, wo einst ein Ast gewachsen war, stach ihr sofort in die Augen. Die Idee zu einer Skulptur war da. Bei mir weckt das Objekt Assoziationen an eine Muschel oder auch an ein Paar Flügel. Beim Astauge sind nun die feinen Schalen oder die Flügel zusammengewachsen. Diese hat Lisa Notter aus dem Holz herausgemesselt, das Astauge aber gelassen, wie es war. Ein faszinierendes Spiel zwischen den von der Natur und den von der Künstlerin geschaffenen Formen.

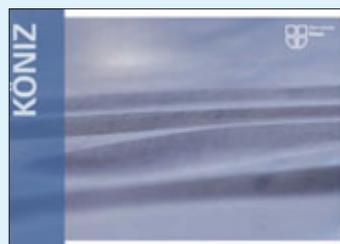
Und schon sind wir bei einem zentralen Thema, dem die Künstlerin in ihrer Arbeit schon länger nachspürt: Formen und Strukturen, geschaffen von Naturgewalten wie Wasser oder

Wind oder auch einfach vom «Zufall». Formen also, die flüchtig sind. Und die Lisa Notter gerade deshalb faszinieren. Sie will sie festhalten, begreifen, greifbar machen. Oft ist sie, ausgerüstet mit dem Fotoapparat, in der Natur unterwegs und hält eine Spur fest, die ein Fluss in den Sand gezeichnet hat, eine vom Wind oder auch von der Strömung bewegte Wasseroberfläche oder Risse und Spuren von abgerutschtem Material in altem Schnee. Beim «Herumstrielen» in der Natur, wie sie mit spitzbübischem Lachen sagt, werde ihr immer wieder bewusst, wie schnell auch die scheinbar festgefügte Landschaft sich verändert: Eine Insel in der Sense, mit Bäumen bewachsen, kann bei Hochwasser in einer Nacht verschwinden.

Die fotografische Ausbeute ihrer «Expeditionen» ist Ausgangsmaterial für ihre künstlerische Arbeit. Die Textur etwa, die sich in dem lange liegende gebliebenen Schnee herausgebildet hatte, setzte sie in einer Platte aus schwarzem Schiefer um, wie ein plastisches Negativbild zu einer Schwarzweiss-Fotografie. Für die Arbeit, von der die Karte zum Jahreswechsel der Gemeinde einen Ausschnitt zeigt, wählte sie Blausee-Kieselkalk. In der Installation aus fünf schmalen und etwa hüfthohen Kieselkalkplatten bildete sie die Strömungsbewegungen von fließendem Wasser in Stein nach. Gleichzeitig, so die Künstlerin, weise der Blausee-Kieselkalk selbst bereits geschwungene, fließende Formen auf. – Wieder tritt ihre Arbeit mit dem Vorgefundenen in einen Dialog.

Flüchtige Naturerscheinungen also geben Lisa Notter Anregungen zu ihren Arbeiten. Wo sie hinführen, ist jeweils offen. Ihr Ziel, so erklärt die Bildhauerin, sei es, einen Ausdruck zu finden und so herauszuarbeiten, dass ihre Werke die Betrachter unmittelbar ansprechen. Da sie abstrakt arbeitet, ist das eine grosse Herausforderung, wie sie selbst sagt. Zudem erfordert der Stein als Arbeitsmaterial Ausdauer und, mehr noch als physische, mentale Kraft. Wie sie merke, dass eine Arbeit gelinge, frage ich. «Wohl dann», antwortet sie, «wenn ich in einen Zustand gerate, in dem es fliesst, sich das eine wie von selbst aus dem anderen ergibt.»

Christine Wyss  
Kulturbeauftragte, Gemeinde Köniz



## 200 Gratis-Karten

«Strömungen» heisst die aktuelle Neujahrskarte der Gemeindeverwaltung Köniz (Bild). Die Karte zeigt einen Ausschnitt aus einer Skulptur von Lisa Notter (47). Die Künstlerin wohnt im Liebefeld und arbeitet als Steinbildhauerin in ihrem Atelier in der alten Filzi in Münsingen.

200 Exemplare der Karte sind an der Loge der Gemeindeverwaltung Köniz (Landorfstrasse 1) aufgelegt und können dort gratis bezogen werden (bis 5 Stk. pro Person, solange Vorrat).

**WEIHNACHTSMARKT IM SCHLOSS**

**Samstag 3. und Sonntag 4. Dezember | Markt**

Anfang Dezember weihnachtet es wieder sehr im Schlossareal. Auf unserem Markt finden alle etwas Passendes: viele persönliche und handgemachte Geschenke, zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten und natürlich eine unvergessliche Atmosphäre. Stimmen Sie sich mit uns in die festliche Zeit ein! Gibt es dafür einen schöneren Ort als den Schlosshof in Köniz? Auch die Kinder kommen nicht zu kurz: Der Samichlous, die Ponys zum Reiten und das Rösslspiel erwarten euch.



**BÄRNSTEI**

**Samstag, 10. Dezember | Konzert und CD-Taufe**

Amerikanisch klingender Mainstream-Rock-Pop mit Mundarttexten – geht das überhaupt? bärnstei macht es vor: mit melodiosen Songs, abwechslungsreichen Arrangements und eingängigem berndeutschem Gesang als Nidletupf oben drauf. Getreu der Symbolik des Bandnamens sind die Werke über eine lange Zeit gereift und mit viel Freude bearbeitet und weiterentwickelt worden. Wer also gerne hervorragend gemachte und mit Herzblut gespielte Rock-Pop-Musik amerikanischer Prägung hört, sollte bärnstei auf gar keinen Fall verpassen. 20.30 Uhr, Kulturhof Schloss Köniz, Rosstall.



**NOUVELLE CHANSON MIT LOOPOP**

**Donnerstag, 15. Dezember | Konzert**

Loopop kommt so intim wie intensiv daher und verschmelzt allerhand musikalische Einflüsse. Pop ist da ebenso zu hören wie die experimentelle und elektronische Musik, dazu kommen viel Folk und eine Prise Post-Rock. Das aus dem Jura stammende Duo bezeichnet seine Chansons als «unerhörte elektro-akustische Haiku-Gedichte» und stellt im BeJazz Club seine CD «une petite balade sans toi» vor. 20.30 Uhr. Vidmarhallen, BeJazz Club. Mehr Informationen: [www.bejazz.ch](http://www.bejazz.ch)



**RÖMISCHE WEIHNACHTSMESSE**

**Sonntag, 18. Dezember | Konzert**

Vokalensemble NOVANTIQUA Bern: Römische Weihnachtsmesse, wie sie um 1620 erklingen sein könnte. Leitung: Bernhard Pfammatter. Gesänge u.a. von Palestrina und Victoria. Katholische Kirche St. Josef, Köniz



**AUF DER SUCHE NACH DEM VERBORGENEN LAND**

**AUSSTELLUNG**

**2. Dezember 2011 bis 29. Februar 2012**

Es gibt eine uralte Legende über ein geheimnisvolles, verborgenes Land, das nur einige Auserwählte betreten haben. Es sei ein Reich voll Freude, Liebe und Inspiration, wo Menschen leben, die unsterblich und allwissend sind. Das Land wird Belowodje genannt und es heisst, es läge irgendwo im Altai-Gebirge in Sibirien. Stefan Maurer ist dieser Legende nachgegangen und bereiste drei Monate die Abgeschiedenheit des Altai-Gebirges im sibirischen Russland. Mit Fotomontagen, Reportagefotografien und Installationen visualisiert er eine innere und äussere Reise in ein Reich der Legenden, der Schamanen und Nomaden, auf der Suche nach dem verborgenen Land. Kunst bei Kuhn Bieri, Sägestrasse 75, Köniz. Vernissage: Freitag, 2. Dezember, 18.30 Uhr.



**Wichtige Telefonnummern**

Feuermeldestelle	118
Sanitäts-Notruf	144
Polizei-Notruf	117
Polizeiwache Köniz KAPO	031 368 76 41
Polizeiinspektorat Köniz	031 970 95 15
Gemeindeverwaltung	031 970 91 11
Sektionschef	031 634 90 11
Ärzte-Notfalldienst Region	090 057 67 47
Pikett Wasserbau / Strassen	079 653 65 76
Pikett Wasserversorgung	031 971 12 13
Musikschule Köniz	031 972 18 20
Juk – Jugendarbeit Köniz	031 971 99 77
Könizer Jugendgruppen	031 971 85 26
Könizer Bibliotheken	031 970 96 51
Familienergänzende Kinderbetreuung	031 970 10 10
Dienststelle Jugend und Familie	031 970 94 08
Berufs- und Laufbahnberatung	031 633 80 00
Erziehungsberatung	031 978 36 36
Beratungsstelle für Suchtfragen	031 970 94 14
Fachstelle Prävention	031 970 94 94
Pro Senectute	031 359 03 03
Spitex Region Köniz	031 978 18 18
Arbeitsamt	031 970 95 09
Bestattungsdienst	031 970 92 43

**Abfall**

**Bestellungen/Anmeldungen**

[www.abfall.koeniz.ch](http://www.abfall.koeniz.ch) | [abfall@koeniz.ch](mailto:abfall@koeniz.ch)  
 Telefon 031 970 93 73 | Fax 031 970 98 33  
 Montag–Freitag: 8–12 Uhr und 14–17 Uhr

**Separatsammlungen**

		Altpapier	Altmetall
3084	Wabern	14.12.	
3095	Spiegel	14.12.	
3097	Liebfeld	30.11.	
3098	Schliern	30.11.	05.12.
3098	Köniz	07.12.	28.11.
3144	Gasel	21.12.	05.12.
3145	Niederscherli	21.12.	12.12.
3145	Oberscherli	21.12.	12.12.
3147	Mittelhäusern	21.12.	12.12.
3172	Niederwangen	07.12.	19.12.
3173	Oberwangen	07.12.	19.12.
3174	Thörishaus	21.12.	19.12.

**Sammelstelle Werkhof Köniz für Graugut, Wertstoffe und übrige Abfälle (ohne Grüngut!)**

**Öffnungszeiten:**

Montag, Mittwoch und Freitag: 14–16 Uhr  
 Zusätzlich an folgenden Samstagen 9–11 Uhr:  
 3. Dezember; 17. Dezember.

**KULTUR online**

- [www.bernau.ch](http://www.bernau.ch)
- [www.bejazz.ch](http://www.bejazz.ch)
- [www.gepard14.ch](http://www.gepard14.ch)
- [www.koeniz.ch](http://www.koeniz.ch)
- [www.koenizerbibliotheken.ch](http://www.koenizerbibliotheken.ch)
- [www.kulturhof.ch](http://www.kulturhof.ch)
- [www.schulmuseumbern.ch](http://www.schulmuseumbern.ch)
- [www.stadttheaterbern.ch](http://www.stadttheaterbern.ch)

# Cockpit Kalender 2012

Format 494x334 mm

Pro Sorte: 1 Deckblatt,  
12 Monatsblätter, 1 Über-  
sichtsblatt mit technischen  
Spezifikationen des Flug-  
objekts und Kartonrückwand.  
Weisse Wiro-Bindung mit Auf-  
hängebügel, auf Hochglanz-  
papier gedruckt, in stabiler  
Kartonhülle verpackt.

Bestellen Sie einen oder  
mehrere Ihrer Wunsch-  
kalender für CHF 39.80  
(EUR 28.-) pro Stück plus  
Priority-Porto und Verpackung  
CHF 9.-,  
Ausland nach CH-Posttarif.  
Bei einer Bestellung ab  
drei Kalendern erhalten Sie  
alle zum Preis von CHF 35.-  
pro Stück.

COCKPIT

HELIKOPTER

SEGELFLUG

WARBIRD

FIGHTER

AIRLINER



## Cockpit Kalender-Bestellung

Anzahl

Cockpit-Kalender  
 Helikopter-Kalender

Anzahl

Segelflug-Kalender  
 Warbird-Kalender

Anzahl

Fighter-Kalender  
 Airliner-Kalender

Name

Vorname

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum  Unterschrift

Bestellung per Fax: 0041 (0)31 819 71 60

Onlinebestellung unter [www.cockpit.aero](http://www.cockpit.aero)  
oder per E-Mail: [kalender@cockpit.aero](mailto:kalender@cockpit.aero)

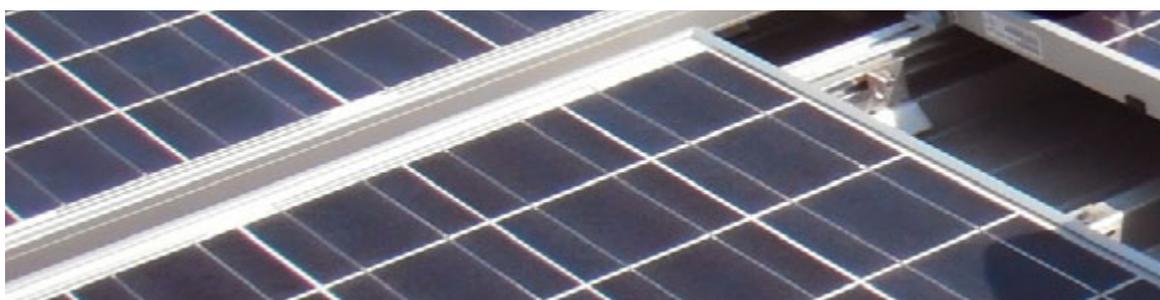
Oder per Post an:

Jordi AG – das Medienhaus, Verlag Cockpit  
Postfach 96, 3123 Belp, Schweiz

# Ihre Energiesanierung in guten Händen.



*Photovoltaikanlage (Indach)*



*Photovoltaikanlage (Aufdach)*



*Thermische Solaranlage (Auf Flachdach)*



Werkstrasse 24, 3084 Wabern  
T 031 960 16 16 - F 031 960 16 11  
[www.dachtechnik-guggisberg.ch](http://www.dachtechnik-guggisberg.ch)  
[info@dachtechnik-guggisberg.ch](mailto:info@dachtechnik-guggisberg.ch)

Spenglerei  
Steildach  
Flachdach  
Blitzschutz  
Hinterlüftete Fassaden  
Photovoltaikanlagen  
Solaranlagen  
Energieberatung  
Sanitär-Service